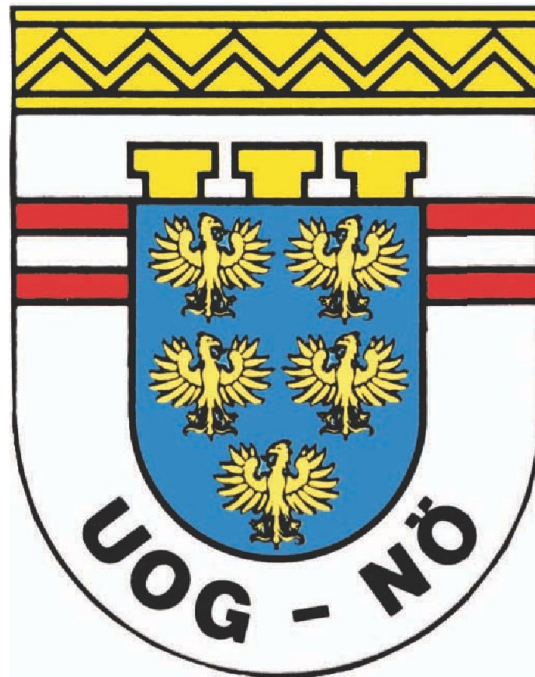


# Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich

## hronik



„Der Stellung bewußt,  
treu der Pflicht,  
wachsam und gerüstet!“

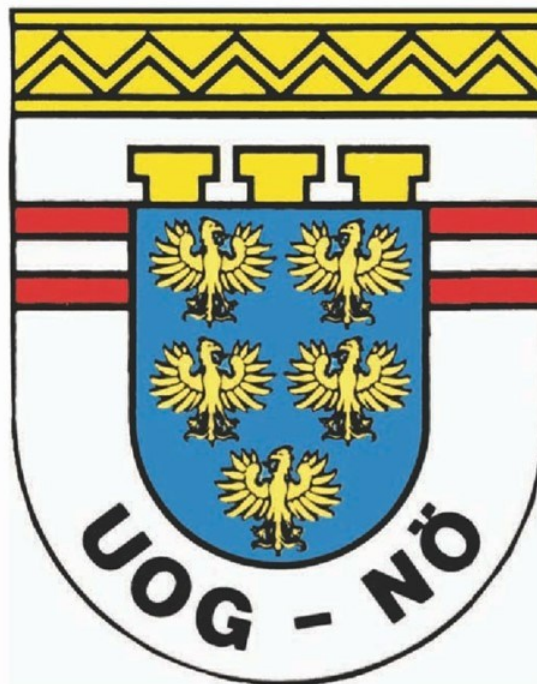
2021

bis

1967

# Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich

## hronik



„Der Stellung bewußt,  
treu der Pflicht,  
wachsam und gerüstet!“

**Teil 1  
von 1966 bis 2000**

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

1967 bis 2021

## Vorwort

### Vzlt Markus Auinger

### Präsident der Unteroffiziersgesellschaft NÖ

Liebe Freunde , Gönner und Unterstützer der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich, liebe Kameradinnen und Kameraden!

Es ist mir eine Ehre, anlässlich unseres 50jährigen Bestehens Gedanken in dieser Festschrift festhalten zu dürfen.

Mitten im Herzen von Niederösterreich, in der Blumenstadt Tulln, feiern wir im Jahr 2017 unser 50 Jahr Jubiläum. Mit mehr als 2000 Mitgliedern dient die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich als Bindeglied für das österreichische Bundesheer zur zivilen Bevölkerung .

In 11 Zweigvereinen engagieren wir uns, um unverschuldet in Not geratene Mitglieder sowie Hilfsorganisationen unterstützen zu können.

Mein größter Dank gilt dem Österreichischen Bundesheer, insbesondere dem Militärkommando Niederösterreich, welches unseren wehrpolitischen Verein seit 50 Jahren unterstützt.

Dankeschön sage ich auch dem Land Niederösterreich und den Gemeinden, wo wir mit unseren Zweigvereinen tätig sein dürfen.

Ich danke und gedenke jenen Unteroffizieren, die den Mut hatten, die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich 1967 zu gründen.

Ein ganz besonderer Dank gilt meinen Kameradinnen und Kameraden bei den Zweigvereinen, die unermüdlich arbeiten und die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich innerhalb des Bundesheeres und in der zivilen Gesellschaft würdig vertreten.

Im Zuge unseres Festaktes wird der Stadt Tulln die „Flamme des Friedens“ gestiftet.

Dieses Friedenssymbol ist ein Zeichen der Verbundenheit der Stadt Tulln mit der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich und dem Österreichischen Bundesheer für den nationalen und internationalen Friedenseinsatz.

Abschließend wünsche ich unserer Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich noch viele erfolgreiche Jahre, getreu unserem Wahlspruch

***„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“.***

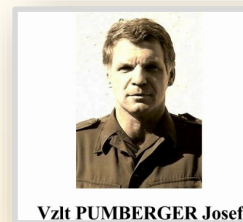
Präsident der Unteroffiziersgesellschaft NÖ  
Markus Auinger, Vzlt

## Die Gründung der UOG Niederösterreich im Jahr 1967

Der Grundgedanke und Initiative, in Niederösterreich eine Unteroffiziersgesellschaft ins Leben zu rufen, ging von den Unteroffizieren in Langenlebar n und Mautern aus. Bereits im März 1966 wurde die ÖUOG gegründet, diese war dann bestrebt in allen Bundesländern eine Landesorganisation zu gründen. In Langenlebar n fand bereits 1957/58 ein Zusammenschluss der UO zu einem UOKorps unter Vzlt Karl Eder statt. Vom 10. bis 13. Oktober 1966 nahmen aus NÖ Vzlt Singer und OStv Radar an der 1. Generalversammlung der ÖUOG in Salzburg teil. Vzlt Franz Radar wurde von der ÖUOG ersucht in NÖ eine Landesorganisation zu gründen. Mit einigen UO aus Langenlebar n und UO-Kameraden aus Mautern begann man eine Organisation auf die Beine zu stellen. Es war auch am Beginn nicht so einfach die notwendigen Strukturen zu erstellen und die UO Kameraden über die Notwendigkeit zu überzeugen.

**Am 09 11 1966** bildete sich im Rahmen der ersten Sitzung im UO Kasino Langenlebar n ein Proponentenkomitee (*ist die Bezeichnung für eine Personenvereinigung, von der etwas ausgeht bzw. initiiert wird =Antragsteller=*). Geladen waren alle UO-Vertreter der Garnisonen NÖ. Vorsitzender war OStv Franz Radar aus Langenlebar n, der auch die Sitzung eröffnete und den Sinn und Zweck der UO Gesellschaft erläuterte. Dazu musste ein Proponentenkomitee gegründet werden, um die Vorbereitungen für die Gründung einer Landesorganisation nach dem Vereinsgesetz zu erarbeiten. Dies umfasste vor allem die Erarbeitung der Statuten und der Vorlage zur Genehmigung bei der zuständigen LPDion in St. Pölten. Der eingebrachte Vorschlag der Bestellungen der Funktionen im Komitee wurden mehrstimmig angenommen.

Vorsitzender:	OStv Pumberger Josef	Mautern
Vorsitzender Stv:	Vzlt Singer	Mautern
Geschf. Obmann:	OStv Radar Franz	Langenlebar n
Geschf. ObmannStv:	Vzlt Neubauer Heinrich	Langenlebar n
Schriftführer:	StWm Angerer	Langenlebar n
Schriftführer Stv:	Frankmann	Baden
Kassier:	Fuchs Hermann	Langenlebar n
Kassier Stv:	OStv Kollmann	Allentsteig



Vzlt PUMBERGER Josef

Die wichtigsten Aufgaben waren nun Statuten für die UOG NÖ zu erstellen, Werbung in den Garnisonen über Sinn und Zweck der UOG und zur Bildung von UOG-Zweigstellen. Apell an alle UO auch der Miliz und Reserve der UOG NÖ, als Interessensvertretung aller UO, beizutreten um so durch verstärkte Aktivität an der Erfüllung unserer gesetzten Ziele mitzuwirken.

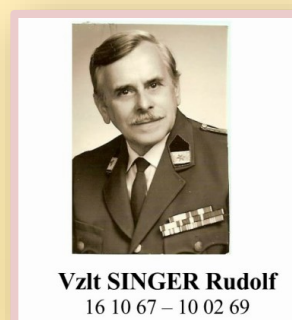
Die Werbung für die UOG NÖ soll nach Nichtuntersagung der Vereinsbehörde in den Garnisonen beginnen. Es wurde auch der Termin und Ort der konstituierenden Generalversammlung beschlossen. Dies sollte auf neutralem Boden stattfinden. Ein weiteres Problem stellten die weit verzweigten Garnisonen und die weite Anreise der UO dar, welche die Kosten ja selbst tragen mussten.

Mit dem Bescheid der Sicherheitsdirektion für NÖ **vom 21 11 1966** wurde die Vereinsgründung der UOG NÖ nicht untersagt. Es dauerte dann noch fast ein Jahr in dem die wichtigsten Absprachen mit den Kommandanten erfolgten und die Aufgaben und Ziele erarbeitet wurden.

**Am 16.10. 1967** fand die konstituierende Generalversammlung unter Vzlt Rudolf Singer als Präsident der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich mit Sitz in Langenlebar n statt. In dieser Generalversammlung wurde die UOG NÖ gegründet. An dieser Veranstaltung nahmen 151 UOG aus den verschiedenen Garnisonen NÖ teil. Geladen waren auch einige Ehrengäste.

### Der erste Vorstand der UOG NÖ:

Vorsitzenden	Vzlt Rudolf Singer
Vorsitzenden Stv	Vzlt Heinrich Neubauer
Geschf. Obmann	Vzlt Franz Radar
Geschf. Obmann Stv.	OStv Josef Pumberger
Schriftführer	StWm Dieter Angerer
Schriftführer Stv.	OStv Helmut Kamel
Kassier	OStv Friedrich Beier
Kassier Stv.	OStv Robert Kolman



Vzlt SINGER Rudolf  
16 10 67 – 10 02 69

## Die Gründung der UOG Niederösterreich



GELEITWORT  
des Gründungsmitgliedes der UOG-NÖ  
Vzlt i.R. Franz RADER



Dem Ersuchen des Vorstandes der UOG-NÖ, der gegenständl. Festschrift als ehem. Mitglied des Proponentenkomitees einen kurzen Bericht über die Gründung der UOG-NÖ abzugeben, komme ich gerne nach.

Hiezu muß ich aber etwas weiter ausholen um auch die Vorgeschichte mit einbeziehen zu können. Blicken wir also in die Sechzigerjahre zurück. Damals hatten wir UO so gut wie keine Vertretung, es gab kein Sprachrohr des UO, es gab aber auch keinen Ansprechpunkt, soferne man von "oben her" überhaupt einen gewünscht hat. Dieser Zustand, den man in den Anfangsjahren des Bundesheeres der 2. Republik zunächst keine Bedeutung zugemessen hat, war nicht mehr länger tragbar. Gravierende Vorfälle im Jahr 1965 trugen zur Änderung dieses Zustandes bei. Die Stimmen nach Zusammenschluß wurden immer mehr und lauter.

Am raschesten haben dies unsere UO-Kameraden aus den südl. und westlichen Bundesländern erfaßt und bereits 1965 und 1966 mit der Gründung ihrer Landesgesellschaft begonnen. Die Organe dieser Landesgesellschaft erkannten aber auch bald, daß ein Dachverband erforderlich ist. So kam es 1966 zur Gründung der ÖUOG mit Sitz in WIEN, der zunächst die Landesgesellschaft STEIERMARK, VORARLBERG, TIROL und SALZBURG angehörten.

Dieser Zustand hat sich dargeboten, als ich im Jahr 1966 vom Vorstand der ÖUOG zu einer Sitzung eingeladen wurde, bei der das Ersuchen an mich herangetragen wurde, auch in NÖ dem personell stärksten Bundesland eine Landesgesellschaft zu gründen, wobei mir jegliche Unterstützung zugesagt wurde. Da die ÖUOG weder über finanzielle noch materielle Mittel verfügte, war diese Unterstützung nur auf ideeller Basis. Auch seitens des Dienstgebers

war mit keinerlei Unterstützung zu rechnen. Unter diesen Vorzeichen und mit der persönlichen Überzeugung, daß ich es schaffen werde, ging ich an die Arbeit.

Ich hatte dabei den Vorteil, daß ich als langjähriger Mitarbeiter im UO-Korps LANGENLEBARN schon über einige Erfahrung im Vereinswesen verfügte und die rein administrative Gründung der Landesgesellschaft (UOG-NÖ) für mich kein Problem darstellte. Viel, viel schwieriger war es jedoch, in den nÖ. Garnisonen UO von der Notwendigkeit der Gründung der Landesgesellschaft zu überzeugen und als Mitarbeiter zu gewinnen. Die UO der Garnison MAUTERN erkannten aber damals die Zeichen der Zeit, haben nicht nur die Gründung einer Landesgesellschaft befürwortet sondern auch ihre tatkräftige Mitarbeit zugesagt.

Da unser Ziel klar vor uns lag, gab es dann keinerlei Probleme mehr und nach Klärung personeller Fragen wurde ein Proponentenkomitee, bestehend aus einem UO aus MAUTERN und meiner Person, gegründet. Alle weiteren Maßnahmen richteten sich dann nach den Bestimmungen des Vereinsgesetzes. Nach Ergehen des Nichtuntersagungsbescheides durch die nÖ. Sicherheitsdirektion im Jahre 1967, stand der konstituierenden Sitzung zur Gründung der UOG-NÖ nichts mehr im Wege. Da in der Zwischenzeit die Mitgliederwerbung in MAUTERN und LANGENLEBARN auf vollen Touren lief, konnte bei der Gründungsversammlung bereits auf einen beachtlichen Mitgliederstand hingewiesen werden.

Der Verein UOG-NÖ war also gegründet. Es war somit eine Plattform geschaffen, auf der im Laufe der Jahre die UO aller übrigen nÖ. Garnisonen Platz genommen haben, sei es als Zweigstelle oder als Zweigverein.

Diese Tatsache bestärkt mich in der Feststellung, daß die im Jahre 1966 von MAUTERN und LANGENLEBARN aus begonnene Pionierarbeit nicht umsonst war. Eine Pionierarbeit, die manchmal große Schwierigkeiten beim unmittelbaren Dienstgeber hervorrief, einen unermüdlichen Einsatz erforderte, vor allem aber viel Freizeit verschlang.

Abschließend gratuliere ich der UOG-NÖ zum 25-jährigen Bestandsjubiläum. Gleichzeitig appelliere ich an alle UO unseres Bundeslandes sich für die Ziele unserer Gemeinschaft einzusetzen und aktiv mitzuarbeiten um so den Fortschritt der UOG zu sichern.



## Die Gründung der UOG Niederösterreich

Der neu gewählte Vorsitzende bedankte sich für das Vertrauen und versicherte, dass jedes Vorstandsmitglied die auferlegten Pflichten mit bestem Wissen durchführen wird.

OSTv Radar Franz und OSTv Lampl erhielten das Verdienstabzeichen in Bronze von der ÖUOG für ihren Einsatz und Bemühungen bei der Gründung der ÖUOG und der UOG NÖ.

Von der Gründung der UOG NÖ 1967 bis Juni 1989 war der Sitz der UOG NÖ am Fliegerhorst Brumowski in Langenlebarn, erst nach dem Beschluss am 03.06.1989 wurde der Sitz nach St. Pölten verlegt.

### **Was waren die Beweggründe? Was waren ihre Ziele?**

Ich zitiere aus der Gründungsbroschüre: Die Gründung der UOG/NÖ ist von dem Gedanken getragen, dem Unteroffizier besser als bisher seine Ziele und Werte vor Augen zu führen, ihm seine Aufgaben klar abzuzeichnen und ihm seine Pflichten, aber auch seine Rechte in der Gesellschaft zu wahren, sowohl als einzelner als auch in der Gemeinschaft. Sei es nun, den Korpsgeist des Unteroffizieres zu heben, ihn zu festigen, sei es, die Öffentlichkeit von der verantwortungsvollen Stellung des UO im Bundesheer zu überzeugen, damit sie ihm gebührende Anerkennung entgegenbringt.

Der UO ist der Träger des Dienstes, er bestimmt wesentlich das Klima der Einheiten, seine Zuverlässigkeit und Pflichttreue sind der innere Zusammenhalt der Truppe. Seine große Mitverantwortung wahrt den Geist der Freiheit im Heer. Ihm ist die Ausbildung und Erziehung der jungen wehrpflichtigen österreichischen Staatsbürger anvertraut, er hat seinen Untergebenen ein gerechter und fürsorglicher Vorgesetzter zu sein. Die notwendige Ordnung und Disziplin hat er vorzuleben und die jungen Soldaten in der Handhabung und im Einsatz der Waffen zu schulen. Dem Unteroffizier obliegt es, als Rückgrat der Truppe den Geist der Wehrhaftigkeit zu wecken, damit die wehrpflichtige Jugend unseres Staates die Pflichten gegenüber der Gemeinschaft erkennt und durch ihren soldatischen Dienst der Selbstbehauptung unseres Vaterlandes Österreich den Frieden in Freiheit sichert.

Um dieses hohe Berufsethos im Unteroffizierskorps zu erreichen und zu festigen, wurde die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich gegründet.

Einer der großen Erfolge war die Errichtung der UO-Messen, die auch in Österreich ihre Geburtsstunde erleben durften. Eine Einrichtung, die nicht nur eine Verschönerung der militärischen Heimat des UO bedeutet, sondern auch als Koordinationszentrum und Treffpunkt dient und darüber hinaus dem Gesellschaftsleben wertvolle Möglichkeiten bietet.



2021

bis

1967

Schwieriger gestaltete sich der Aufbau der Organisation in NÖ. So waren in den Anfangsjahren nur wenige Zweigstellen - wie Mautern - Langenlebern - Großmittel - Wöllersdorf und Neulengbach aktiv am Vereinsleben beteiligt. Hierfür gab es mehrere Gründe. Ab dem Jahre 1976 begann ein neugewählter Vorstand unter Vzlt Heinrich Kadlec, diese Gründe zu erforschen und durch gezielte Maßnahmen den Ausbau der Organisation zu forcieren.

Schon nach der ersten Vorstandssitzung wurde ein Rahmenkonzept erarbeitet und fix anzustrebende Ziele gesetzt. Vordringlich erschien die Kontaktaufnahme zu namhaften Persönlichkeiten des öffentlichen Lebens sowie zu den vorgesetzten Dienststellen, um ihre Unterstützung im Rahmen der gesetzlichen bzw. dienstlichen Möglichkeiten zu erbitten. Dank der raschen Einsicht und der Hilfsbereitschaft der militärischen Führung, sowie die Erkenntnis der großen Masse der UO wurden gleich nach Beginn die ersten Erfolge sichtbar.

Anlässlich einer persönlichen Vorstellung des gesamten Vorstandes bei dem Militärkommandanten, dem damaligen ObstdG Ernst MAERKER, konnten wir unsere Anliegen vortragen. Der Herr Oberst genehmigte alle unsere Anliegen und sagte auch seine Unterstützung in Zukunft zu.

Eine weitere Aufwertung erfuhr die UOG/NÖ durch den Beitritt prominenter Persönlichkeiten. So erklärten ihren Beitritt der Herr Militärbischof Dr. Franz ZAK, der damalige Landeshauptmann Andreas MAURER, der Herr Bürgermeister von Baden, Dir. Viktor WALLNER sowie der Herr Vizebürgermeister von Wiener Neustadt, Gustav KRAUPA.

Alle diese Herren sagten uns ihre Unterstützung zu.

Die NÖ Landesregierung hat das Recht zur Führung des NÖ formationsblättern und Briefpa-



uns mit Beschluss vom 16. November 1976 Landeswappen im Vereinsabzeichen auf Papier mit Bescheid zuerkannt.

Im Jahr 1977 galt unser Hauptaugenmerk dem Aufbau der Organisation in Niederösterreich.

Durch verschiedene Maßnahmen versuchten wir dies zu erreichen: Werbeaktionen, UO-Versammlungen in den Garnisonen, Einladungen zu Veranstaltungen und Informationsschriften. Es zeigte sich jedoch sehr bald, dass dies nicht so einfach war. Niederösterreich als größtes Bundesland hat 23 Garnisonen dezentralisiert liegen und verfügt über keine zentral liegende Landeshauptstadt. Aufgrund der naheliegenden Bundeshauptstadt bestehen sehr viele Befehlsbereiche.

All diese Umstände wirkten sich sehr nachteilig auf den Aufbau der Organisation aus. Trotzdem gelang es uns in den darauffolgenden Jahren, weitere Zweigstellen zu errichten und den Mitgliederstand von 627 auf 1.870 zu erhöhen.

Auf Grund der Strukturveränderungen und Anpassungen im öBH wurden in den letzten Jahrzehnt einige Kasernen stillgelegt oder verkauft. Dadurch haben sich einige Zweigstellen und Zweigvereine der UOG NÖ aufgelöst und so hat sich die Anzahl von 18 auf 11 verringert.

Im Jahre 1978 wurden auf Wunsch der Zweigstellen, um das Zusammengehörigkeitsgefühl zu stärken, Vereinsabzeichen angefertigt, neue Mitgliedsausweise gedruckt sowie für verdiente Kameraden ein Ehrenabzeichen der UOG/NÖ geschaffen.

2021

bis

1967



Bereits 1971 wurden 3 UOG NÖ-Wettkämpfer und ein Betreuer zu den A.E.S.O.R. in die Schweiz entsandt und belegten den 2. Platz in der Nationenwertung. Bis heute konnte die UOG NÖ immer wieder UO-Mannschaften für die A.E.S.O.R. entsenden und konnte auch immer ausgezeichnete Erfolge in der Einzel- Mannschafts- und Nationenwertung erzielen. Die UOG NÖ stellte für die A.E.S.O.R.-Wettkämpfe bis heute ein bis drei Mannschaften. Die erfolgreichsten UO bei diesen Wettkämpfen kamen von den ZV Mautern, Allentsteig, Mistelbach und Langenlebar. Neben den internationalen Wettkämpfen nahmen wir mit UO an verschiedenen Laufveranstaltungen und Marathons teil. Die UOG NÖ veranstaltete mit Unterstützung der ZV jährlich Landesmeisterschaften im Schilauflauf, Kegel, Fußball und Stockschießen. Eine weitere Veranstaltung, das „Milizschießen der UOG NÖ“, wurde einige Jahre sehr erfolgreich durchgeführt.

Wir möchten auch hier an dieser Stelle allen Kampfmannschaften in Niederösterreich und besonders den Betreuern, Organisatoren, Sportreferenten und vor allem den Wettkämpfern im Namen des Vorstandes aufrichtig für ihren persönlichen Einsatz zu Ehren der UOG/NÖ danken.

Bei der Vollversammlung am 28.04.1978 wurde beschlossen einen Reservistenausschuss zu bilden mit dem Auftrag sich ausschließlich mit der Einbindung der MilizUO in unsere Organisation und um all ihre Belange zu kümmern. Die Zentrale Betreuung übernahm, die Landesgesellschaft, die persönliche Betreuung übernahmen die Zweigstellen. Der Erfolg war zeigte sich mit einem Zuwachs von 200 Miliz UO.

Mit der Veranstaltung dem „Tag der Unteroffiziere und der Leistungsschau“ sollen Rolle und Bedeutung des UO's hervorgehoben und ein Beitrag zur Anerkennung in der Öffentlichkeit geleistet werden. Der Tag der UO und die Leistungsschau wurden von 1985 bis Mitte der 90er Jahre in den verschiedensten Städten Niederösterreichs durchgeführt. Danach wurde diese Veranstaltung als „Ausmusterung der UO“ von der HUAK in Enns übernommen.



Die UOG NÖ hat sich u.a. die Aufgabe gestellt Caritative Projekte im In- und Ausland zu unterstützen. Es wurden auch immer wieder UOG-Mitglieder die durch Unglücksfälle in Not geraten sind, unterstützt. Dies war auch der Anlass 2015 einen Sozialfond zu errichten der solche Notfälle schneller und effektiver abdecken kann.

2021

bis

1967



## UNSERE ZIELE/ AUFGABEN

Den militärischen wie auch den gesellschaftlichen Stellenwert des UO im UO-Korps nach Außen und auch innerhalb des ÖBH transparenter zu vermitteln.

Das Leitbild des UO in seiner ganzen Vielfalt der Öffentlichkeit unter Einsatz aller zur Verfügung stehenden Mitteln (Medien, Internet, usw.) näher bringen.

Die Aus-, Fort- und Weiterbildung aller UO zu fördern und zu unterstützen, um somit einen wesentlichen Beitrag zur ULV zu leisten.

Die Standesinteressen der UO unabhängig von den bestehenden Interessensvertretungen im Anfall jedoch unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten wahrnehmen.

Durchführung von Veranstaltungen, welche zur körperlichen, gesellschaftlichen und geistigen Erziehung der Unteroffiziere (UO) des Aktiv-, Miliz- und Reservestandes und außerordentliche Mitglieder beitragen.

Durchführung sportlichen und militärischen Veranstaltungen auf regionaler, überregionaler sowie internationaler Ebene im Rahmen der ÖUOG und CIFOR – (Vereinigung europäischer Unteroffiziere).

Durch Partnerschaften mit zivilen Institutionen, Firmen, Vereinen, Mitgliedschaften in Ausschüssen und Beiräten das militärische professionelle Erscheinungsbild festigen.

Zusammenarbeit mit sämtlichen Institutionen, Einrichtungen und Vereinen welche im Sinne des österreichischen Wehrgedanken handeln und denken.

Kameradschaftshilfe bei unverschuldeter Notlage, gegebenenfalls Unterstützung der Hinterbliebenen nach Maßgabe der vorhandenen Mittel aus dem Sozialfonds.

Bewusstseinsbildung für ökologischen und ökonomischen Umgang mit der Natur und Umwelt.

Erstellung und Verteilung von Publikationen und Mitteilungen für alle UOG Mitglieder.

Errichtung und Erhaltung von sozialen Einrichtungen.

**Die UOG NÖ ist der Hauptverband der 11 Zweigvereine in NÖ.**

2021

bis

1967

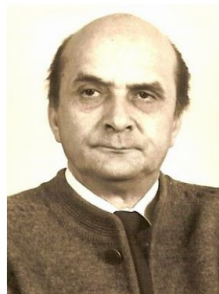
## Vorsitzende bzw. Präsidenten der UOG – NÖ seit 1967



**Vzlt SINGER Rudolf**  
16 10 67 – 10 02 69



**Vzlt NEUBAUER Heinrich**  
10 02 69 – 17 12 69



**OStv GROJER Franz**  
17 12 69 – 28 11 72



**Vzlt PUMBERGER Josef**  
28 11 72 – 18 02 76



**Vzlt KADLEC Heinrich**  
18 02 76 – 28 03 85



**Vzlt GRÜNSTÄUDL Josef**  
28 03 85 – 21 03 1991

„DER STELLUNG BEWUSST - TREU DER PFLICHT - WACHSAM UND GERÜSTET“

20.12.2021



**Vzlt CECH Ewald**  
21 03 1991 - 1992



**OSTv TEINITZER Adolf**  
1992 - 30 06 2001



**Vzlt RIEDINGER Walter**  
30 06 2001 - 06 10 2006



**Vzlt MARTIN Christian**  
06 10 2006 – 24.03.2015



**OSTv AUINGER Markus**  
24.03.2015 - dato

„DER STELLUNG BEWUSST - TREU DER PFLICHT - WACHSAM UND GERÜSTET“

20.12.2021

## Gründung der Zweigstellen (ZwSt) und Zweigvereine (ZV) seit 1967

Jahr	Zweigstelle	Jahr	Zweigverein
15 11 1967	Langenlebarndorf	04 04 1978	Langenlebarndorf
20 11 1967	Mautern	29 01 1974	Mautern
10 09 1970	Wöllersdorf	27 06 1973	Krems
07 05 1975	Neulengbach	29 09 1987	Neulengbach
		26 09 1975	Großmittel
02 05 1977	Wr. Neustadt		
12 05 1977	Brunn/Geb		
30 06 1977	Gr. Enzersdorf		
12 09 1977	Melk	10 01 1982	Melk
27 09 1977	Allentsteig	04 06 1982	Allentsteig
10 01 1978	Baden		
25 04 1979	Weitra	12 01 1995	Weitra
07 11 1979	Horn	16 02 1996	Horn
		26 04 1983	Amstetten
17 02 1984	St. Pölten		
09 11 1984	Spratzern		
13 12 1984	Götzendorf		
20 12 1984	Zwölfaxing		
		14 07 1986	Mistelbach
22 05 1987	Korneuburg	12 10 1994	Korneuburg
		20 04 1985	Klosterneuburg

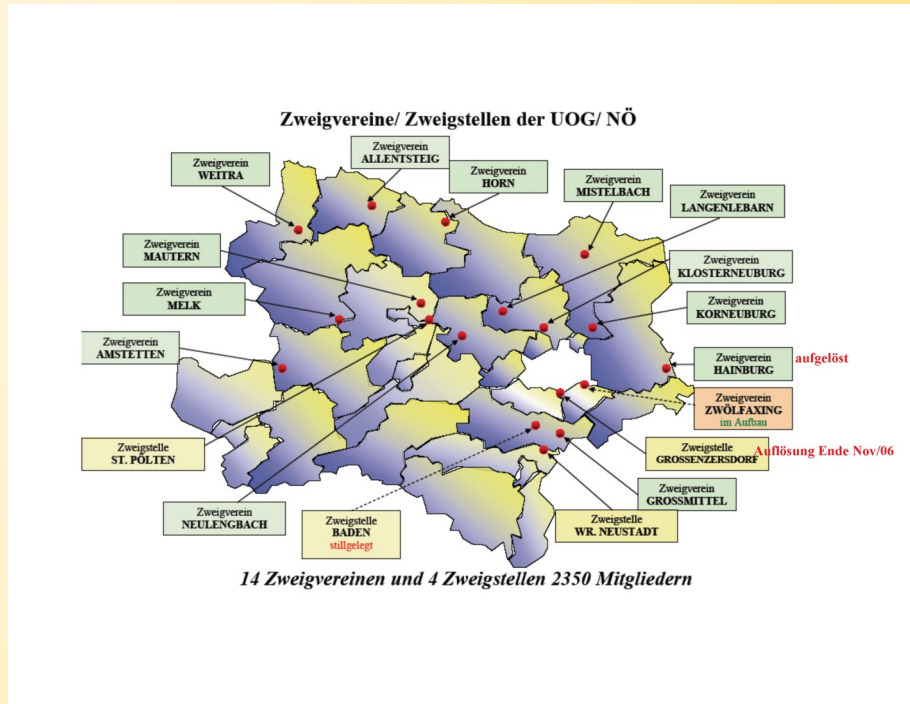
2021

bis

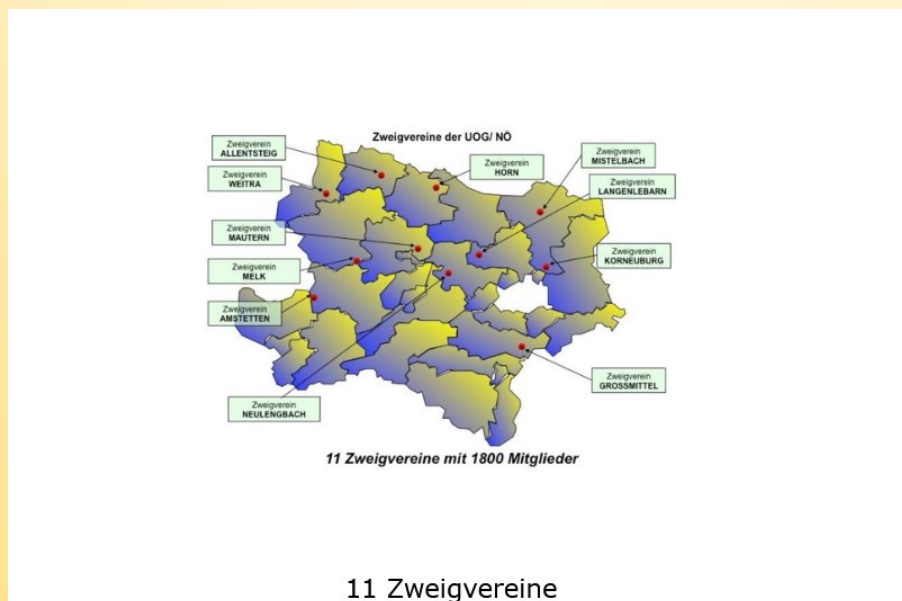
1967

## Gründung der Zweigstellen (ZwSt) und Zweigvereine (ZV) seit 1967

Stand 2006



Stand seit 2015



2021

bis

1967

## Gründungssitzung der UOG NÖ am 09 11 1966

PROponentenKOMITEE DER  
NIEDERÖSTERREICHISCHEN  
UNTEROFFIZIERSGESellschaft

Protokoll

Über die am 9.11.1966 stattgefundene Sitzung  
zwecks Bildung des Proponentenkomitees  
für die UO-Gesellschaft Niederösterr.

<u>Teilnehmer:</u>	Vzlt	SINGLER $\times$	MAUTERN
	OffzStv	PUMBERGER $\times$	MAUTERN $\checkmark$
	Vzlt	ESSLER $\times$	GÖTZENDORF $\checkmark$
	OffzStv	KOLMANN $\times$	ALLENTSCHNIG $\checkmark$
	OffzStv	FRANKMANN $\times$	BADEN $\checkmark$
	Vzlt	NEUBAUER $\times$	LANGENLEBARN
	OffzStv	RADER $\times$	LANGENLEBARN
ROA	OffzStv	HAUSLEITNER $\times$	LANGENLEBARN
	OffzStv	HIRSCH $\times$	LANGENLEBARN
	StWchtm	ANGERLER $\times$	LANGENLEBARN
	OffzStv	BEDNAR	HORN $\times$ und
	Vzlt	WILHELMER	St. PÖLLEN

waren entschuldigt.

Die übrigen zur Sitzung geladenen (10 UO) waren nicht erschienen.

Beginn: 1400 Uhr

Vorsitzender: OffzStv RADER Franz

Nach Eröffnung der Sitzung und Begrüßung der Teilnehmer durch den Vorsitzenden wird durch diesen ein kurzes Referat über den Sinn und Zweck der UO-Gesellschaft gehalten.

Anschließend wird vom Vorsitzenden eröffnet, daß vor der Gründung der Gesellschaft ein Proponent (Proponentenkomitee) zu bilden ist, welcher die nach den vereinsgesetzlichen Bestimmungen erforderlichen Vorarbeiten zu leisten hat. Abschließend wurde vom Vorsitzenden der Antrag gestellt ob

- a) ein Proponent oder
- b) ein Proponentenkomitee.

gebildet werden soll.

Nach kurzer Debatte wird von den Sitzungsteilnehmern einhellig die Meinung vertreten, daß ein Proponentenkomitee zu bilden wäre, wobei bereits auf die einzelnen Funktionen der in § 13 bezeichneten Vorstandsmitglieder Bedacht genommen werden soll.

## Gründungssitzung der UOG NÖ am 09 11 1966

- 2 -

Die Funktionen lauten wie folgt:

Vorsitzender  
 Vorsitzenderstellvertreter  
 Geschäftsführender Obmann  
 Geschäftsführender Obmannstellvertreter  
 Schriftführer  
 Schriftführerstellvertreter  
 Kassier  
 Kassierstellvertreter

Für die Bestellung dieser Organe werden vorgeschlagen

Antrag Vzlt SINGER:	OffzStv PULBERGER	zum Vorsitzenden
	OffzStv RADER	zum Gesch. Obmann
	Vzlt NEUBAUER	zum - " - Stv
	StWchm ANGERER	zum Schriftführer
	OffzStv FRANKMANN	zum - " - Stv
	OffzStv HIRSCH	zum Kassier
	OffzStv KOLMANN	zum Kassierstellv.
Antrag OffzStv PULBERGER:	Vzlt SINGER	zum Vorsitzenden Stv.

Die Wahl der einzelnen Organe erfolgt mehrstimmig bei etl. Stimmenthaltungen.

Sämtliche Komiteemitglieder, mit Ausnahme des OffzStv HIRSCH (1. Kassier) nehmen die Wahl an. OffzStv HIRSCH bittet, ihn der Funktion des 1. Kassiers wieder zu entheben, da er aus privaten Gründen (zu wenig Zeit, da Errichtung eines Einfamilienhauses) seiner Aufgabe nur unzureichend nachkommen konnte.

Dieser Bitte wurde entsprochen und vom Vorsitzenden OffzStv FUCHS Hermann, PlBrigKdo, für die Funktion als Kassier vorgeschlagen. Dem Vorschlag wurde zugestimmt, sodass OffzStv FUCHS als 1. Kassier gewählt ist.

Nach Bildung des Proponentenkomitees wird vom Vorsitzenden die Werbung von UO für die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich zur Diskussion gestellt. Nach reger Diskussion wird der Beschluss gefasst, daß mit der Werbung erst nach Ergehen des Nichtuntersagungsbescheides durch die Sicherheitsdirektion für NÖ zu beginnen ist.

Es folgt über Antrag des Vorsitzenden eine weitere Debatte bezüglich Termin sowie Art und Weise der Durchführung der konstituierenden Generalversammlung.

Hiezu werden von OffzStv FRANKMANN große Bedenken hinsichtlich des Ortes der Generalversammlung geäußert (neutraler Boden).

## Gründungssitzung der UOG NÖ am 09 11 1966

- 3 -

Weiters wird vom Genannten die Meinung vertreten, daß es auf Grund der in Niederösterreich sehr verzweigten Garnisonen sehr schwer sein wird, die Unteroffiziere an einem Ort zusammenzubringen, da teilweise beträchtliche Reise-spesen, die die Unteroffiziere selbst zu tragen haben, anlaufen würden, diese den UO jedoch nicht zumutbar sind. Nach weiterer Diskussion wird von Vzlt SINGER beantragt:

1. Nichtuntersagungsbescheid abwarten
2. Termin der Generalversammlung zurückstellen
3. Proponentenkomitee betr. Abhaltung der General-versammlung neu einberufen.
4. Abhaltung der Generalversammlung auf neutralen Boden (Wien)

Zu Punkt 4 wurde abgestimmt, wobei dem Antrag stattgegeben wurde.

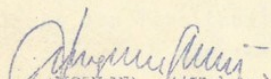
Der Vorsitzende stellt fest, daß somit die Tages-ordnungspunkte erledigt sind und spricht den Anwesenden den Dank für das Erscheinen und die rege Mitarbeit aus.

Abschließend bittet OffzStv PUTNERGER um das Wort und dankt den Anwesenden für das Vertrauen, das ihm für die Wahl zum Vorsitzenden entgegengebracht wurde.

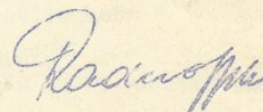
Um 1615 Uhr wird vom Vorsitzenden die Sitzung für beendet erklärt.

LANGENLEBARN, am 14.11.1966

Der Schriftführer:

  
(ANGLER, Stvchfr)

Der Geschäftsführende  
Obmann:

  
(RADER, OffzStv)

2021

bis

1967



# 1. Generalversammlung der UOG NÖ mit Wahl des neuen Vorstandes

Unteroffiziersgesellschaft  
Niederösterreich  
Langenlebarn, am 17.10.1967

LANGENLEBARN, am 17.10.1967

## PROTOKOLL

über die am 16.10.1967 am FLH BRUMOWSKI  
LANGENLEBARN stattgefundene 1. General-  
versammlung der UOG NIEDERÖSTERREICH.

Beginn: 1505 Uhr

### Teilnehmer:

<u>Proponentenkomitee:</u>	Vzlt	SINGER Rudolf	MAUTERN
	Vzlt	NEUBAUER Heinrich	LANGENLEBARN
	Vzlt	FUCHS Hermann	LANGENLEBARN
	Vzlt	RADER Franz	LANGENLEBARN
	OffzStv	PUMBERGER Josef	MAUTERN
	OffzStv	KOLMANN Robert	ALLENTSTEIG
	StWm	ANGERER Dieter	LANGENLEBARN
<u>Dachverband der ÖUOG:</u>	Vzlt	GLASSAUER	WIEN
	ROA Vzlt	HAUSLEITNER Josef	LANGENLEBARN

Aus den verschiedenen Garnisonen von Niederösterreich nahmen 151  
Unteroffiziere an der Generalversammlung teil.

<u>Geladene Gäste:</u>	Brig	MADER Anton	Kdt der FlBrig
	Obst	DERNESCH Paul	Kdt d. 3. PzGrBrig
	Obst	BILD Rudolf	Kdt d. TÜPL ALLENT- STEIG
	Obstlt dG	LIKO Karl	Kdt d. 9. PzGrBrig
	Obstlt	FELLERER Leopold	KasKdt LANGENLEBARN

Von den geladenen Gästen waren:

Brig	MADER Anton
Obst	BILD Anton Rudolf
Obstlt dG	LIKO Karl

entschuldigt.

## 1. Generalversammlung der UOG NÖ mit Wahl des neuen Vorstandes

- 2 -

- Punkt 1: Eröffnung und Begrüßung der Teilnehmer durch Vzlt SINGER. Gleichzeitig gibt Vzlt SINGER die Änderungen der Tagesordnung bekannt. Die Versammlung billigt die neue Tagesordnung.
- Punkt 2: Ansprache von Obst DERNESCH Paul  
Inhalt:  
Der Unteroffizier bildet das Rückgrat einer jeden Armee und gleichzeitig weist er auf die Arbeit und auf das Verantwortungsbewußtsein der Unteroffiziere hin. Zum Abschluß seiner Rede wünscht Obst DERNESCH der UOG NÖ viel Erfolg und gutes Zusammenarbeiten. Starker Applaus beendet die Rede von Obst DERNESCH.
- Punkt 3: Verlesung der wichtigsten Paragraphen der Statuten der UOG NÖ durch Vzlt RADER.
- Punkt 4: Vzlt SINGER übergibt die von der ÖUOG an  
ROA OffzStv RITTER Franz LANGENLEBARN  
OffzStv LAMPL Martin  
verliehenen Verdienstzeichen in Bronze.
- Punkt 5: Referat Vzlt SINGER über "Die Stellung des Unteroffiziers im Bundesheer und in der Gesellschaft". Der Vortrag fand bei allen anwesenden Offizieren und Unteroffizieren lebhaften Anklang.
- Punkt 6: Wahl des Vorstandes der UOG NÖ  
In der Zwischenzeit erfolgt ein Bericht durch Vzlt GLASSAUER über die 3. Generalversammlung der ÖUG, welche vom 2.10. bis 6.10.1967 in INNSBRUCK stattfand. Bericht über die derzeitige Lage betreffend Zuerkennung einer Dienstgradzulage für Unteroffiziere und Hinweis auf die im Bundesgesetzblatt bekanntgegebene Novellierung der Verordnung über die Anrechnung von Vordienstzeiten für die Bemessung des Ruhegenusses.  
Kurze Pause von 1555 bis 1605 Uhr.  
In der Pause wurden die aufgelegten Stimmzettel durch den Wahlausschuß gezählt und überprüft.
- Bekanntgabe des Wahlergebnisses durch Vzlt HAUSLEITNER
- |                    |     |
|--------------------|-----|
| abgegebene Stimmen | 144 |
| davon gültig       | 134 |
| ungültig           | 10  |

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

## 1. Generalversammlung der UOG NÖ mit Wahl des ersten Vorstandes

- 3 -

Von den gültigen Stimmen entfielen 106 Stimmen auf den vom Proponentenkomitee eingebrachten Wahlvorschlag. Es wurden daher gewählt:

Vorsitzender	Vzlt	SINGER	MAUTERN
Stv. - " -	Vzlt	NEUBAUER	LANGENLEBARN
Gesch.Obmann	Vzlt	RADER	LANGENLEBARN
Stv. - " -	OffzStv	PUMBERGER	MAUTERN
Schriftführer	StWm	ANGERER	LANGENLEBARN
Stv. - " -	OffzStv	KAMEL	GÖTZENDORF
Kassier	OffzStv	BEIER	LANGENLEBARN
Stv. - " -	OffzStv	KOLMANN	ALLENTSTEIG
Rechnungsprüfer	Vzlt	WILHELMER	St. PÖLTEN
	Vzlt	BURGSTALLER	ALLENTSTEIG

Die Wahl wurde von den einzelnen UO angenommen.

Punkt 7: Vzlt SINGER als nunmehr gewählter Vorsitzender der UOG NÖ bedankt sich im Namen des neuen Vorstandes für das ausgesprochene Vertrauen und versicherte, daß jedes Vorstandsmitglied seine ihm auferlegten Pflichten nach bestem Wissen und Gewissen durchführen wird.

Punkt 8: Referat des Gesch. Obmannes Vzlt RADER betreffend Mitgliedsbeitrages.

Vorschlag: Betrag max S 40,--  
Betrag min S 30,--

Nach kurzer Debatte wurde der Mitgliedsbeitrag in der Höhe von S 40,- pro Jahr festgesetzt bzw. beschlossen.

Abstimmung: 154 Stimmen gegen vier Gegenstimmen.

Beginn der Bezahlung des Mitgliedsbeitrages: 1.1.1968

Punkt 9: Allgemeines:

Es wurde von den anwesenden Mitgliedern ersucht, Statuten der UOG NÖ sowie die Adresse des Sitzes der UOG NÖ an alle UO NÖ bekanntzugeben.

Vzlt SINGER weist darauf hin, daß sämtliche Zweigstellen mit Statuten beschickt worden sind.

Beendigung der 1. Generalversammlung durch Vzlt SINGER um 1630 U

## 1. Vorstand der UOG NÖ

Gewählt für die Funktionsperiode v. 1967 bis 1970



Vorsitzender:	Vzlt	Singer	Mautern
Vorsitzender Stv.:	Vzlt	Neubauer	Langenlebar
Geschf. Obmann:	Vzlt	Radar	Langenlebar
Geschf. Obmann Stv.:	OSTv	Pumberger	Mautern
Schriftführer:	StWm	Angerer	Langenlebar
Schriftführer Stv.:	OSTv	Kamel	Götzendorf
Kassier:	OSTv	Beier	Langenlebar
Kassier Stv.:	OSTv	Kolmann	Allentsteig
Rechnungsprüfer:	Vzlt	Wilhelmer	St. Pölten
Rechnungsprüfer:	Vzlt	Burgstaller	Allentsteig

2021

bis

1967

## Gründung UOG NÖ Zweigstelle Langenlebar

Bereits im Jahr 1957/58 gründeten die Unteroffiziere in Langenlebar eine freiwillige Vereinigung von Unteroffizieren, das „UO Korps Langenlebar“. Dieser Zusammenschluss der UO entwickelte sich in der Zeit wo es keine Interessensvertretung der UO gab.

Unter **Herrn Vzlt Eder** wurde das „UO Korps Langenlebar in die Welt gerufen. Jedes Jahr wechselte die Führung. Die Aufgabe war es die Standesinteressen der UO im Anlassfall unter Ausschöpfung aller Möglichkeiten nach oben wahrzunehmen, die Kameradschaftspflege innerhalb des UO Korps zu stärken und zu fördern und auch eine nach außen hin repräsentative Vereinigung darzustellen.

Erst 10 Jahre später, nach der Gründung der UOG NÖ, wurde am 15. 11. 1967 in Langenlebar aus dem UO Korps eine Zweigstelle der UOG NÖ mit der Bezeichnung „UOG/ZSt Langenlebar“. Die Initiatoren der Gründung der UOG NÖ und der Zweigstelle in Langenlebar waren im Großen und Ganzen identisch. Einer der Gründungsmitglieder war **Vzlt Franz Radar**, der auch der geschf. Präsident der UOG NÖ und Jahrzehnte lang im Vorstand tätig war. Erster Obmann der Zweigstelle Langenlebar war **Ostv Sober**.

09 01 68 Die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH wird mit der Durchführung der 4. GV <sup>der ÖÖG</sup> in Form eines Delegiertentages beauftragt.

25 03 68 Die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH führt die 4. GV/ÖUOG in Form eines Delegiertentages im  
—  
29 03 68 Ausbildungshaus St. HIPPOLYT in St. PÖLTEN durch

Als Ehrengäste nahmen

Brgd	Ing. ZEJDLIK	MilKdt NÖ
Obst	Ing. DERNISCH	Kdt 3. PzGrenBrig
ObstltdG	LIKO	Kdt 9. PzGrenBrig

teil.

2021

bis

1967

## 1969



**Vzlt SINGER Rudolf**  
16 10 67 – 10 02 69



**Vzlt NEUBAUER Heinrich**  
10 02 69 – 17 12 69

- 10 02 69 Vzlt SINGER legt sein Amt als Vorsitzender der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH zurück. Neuer Vorsitzender wird Vzlt NEUBAUER (Vertretungsweise)
- 17 12 69 Vollversammlung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH in LANGENLEBARN. Neuer Vorsitzender wird OStv GROJER Franz.



**OStv GROJER Franz**  
17 12 69 – 28 11 72

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

2021

bis

1967

## UOG NÖ von 1969 bis 1973

- 10 02 69 Vzt SINGER legt sein Amt als Vorsitzender der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH zurück. Neuer Vorsitzender wird Vzt NEUBAUER (Vertretungsweise)
- 17 12 69 Vollversammlung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH in LANGENLEBARN. Neuer Vorsitzender wird Ostv GROJER Franz.
- 12 05 70 Außerordentliche Generalversammlung in Form eines Delegiertentages in LANGENLEBARN.
- 08 09 70 Außerordentliche Generalversammlung in Form eines Delegiertentages in MAUTERN
- 13 06 71 UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH wurden Ostv LAMPL, Ostv STANGL und Owm WESTERMAYER als WETTKÄMPFER und Ostv GOTTHARD als Begleiter genannt. Bei dieser Veranstaltung konnte Österreich in der Nationenwertung den 2. Platz und daher die Silbermedaille erreichen. Dies wurde mit einer wertvollen Schweizer Uhr honoriert.
- 05 09 72 Antrag an die GV der ÖUOG um Verleihung des Ehrenzeichens der ÖUOG in GOLD an ObstdG MAERKER als Kdt 3.PzGrenBrig
- 25 09 72 9. Generalversammlung der ÖUOG - Verleihung des Ehrenzeichens  
— in GOLD für ObstdG MAERKER, Kdt 3.PzGrenBrig  
29 09 72
- 28 11 72 Vollversammlung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH in Form eines Delegiertentages in LANGENLEBARN. Neuer Vorsitzender wird Vzt PUMBERGER Josef
- 08 06 73 4. UO-Wettkampftage A.E.S.O.R. in MAIXENT-FRANKREICH.  
— Die Mannschaft der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICHS (Ostv PENZ Leopold, Ostv POSCHARNIG Georg, StWm WIESER Ludwig) konnte unter 60 Mannschaften den 16. Platz erreichen.  
10 06 73 Österreich wurde mit 11.057 Punkten Sieger in der Mannschaftswertung und konnte in der Nationenwertung den 2. Platz belegen.
- 27 06 73 Gründung des ZV KREMS
- 14 11 73 Vollversammlung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH in Form eines Delegiertentages in MAUTERN

2021

bis

1967

1972



**Vzt PUMBERGER Josef**  
28 11 72 – 18 02 76

28 11 72 Vollversammlung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH in Form eines Delegiertentages in LANGENLEBARN. Neuer Vorsitzender wird Vzt PUMBERGER Josef

2021

bis

1967

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021



## 9. Generalversammlung der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft

Bei der 9. Generalversammlung der ÖUG stand die Sorge um das österreichische Bundesheer und der gesamten Landesverteidigung im Vordergrund.

Aus diesem Anlaß wurde daher eine klare Aussage zur derzeitigen Situation festgelegt, die im besonderen auf folgende Punkte hinweist:

Die österreichischen UO bekennen sich unverrückbar zur bewaffneten Neutralität und zu einer glaubwürdigen Landesverteidigung. Diese Präsenz wurde in all den Jahren seit Bestand des österreichischen Bundesheeres immer wieder bewiesen.

Zusehens wird diese Bekenntnis jedoch getrübt durch:

- die laufenden parteipolitischen Auseinandersetzungen
- die Situation am Kaderpersonalstand
- das Fehlen von freiwillig verlängerten Grundwehrdienern
- die negative Einstellung weiter Kreise der Jugend zur geistigen und militärischen Landesverteidigung, die negative Publikation seitens der Massenmedien
- das mangelnde Vertrauen der Bevölkerung an eine glaubwürdige Landesverteidigung.

Die Ursachen führen in weiten Kreisen des Kaderpersonals zu einer deutlich erkennbaren Unsicherheit.

Gelingt es den Verantwortlichen nicht, diese Tendenz wirksam entgegenzutreten und für die militärische Landesverteidigung die entsprechenden ideellen, personellen und materiellen Voraussetzungen zu schaffen, werden die in den staatsvertraglichen Bestimmungen auferlegten Verpflichtungen im Hinblick auf die Neutralität unseres Vaterlandes in Frage gestellt.

In den einzelnen Sitzungen wurden eine Fülle von Anträgen gestellt, deren wichtigste hier wiedergegeben werden sollen. Diese Anträge wurden den zuständigen Gremien, wie BMfLV, Gewerkschaft, Personalvertretung, weitergeleitet.

- a) Angleichung oder Anhebung der Forterhaltungsgebühr an die der Offiziere.
- b) Ausgangsuniform-Erstausstattung (im notwendigen Ausmaß) für Unteroffiziere der Reserve.
- c) Eröffnung der Dienstklasse IV für UO der Verwendungsgruppe „D“
- d) Eröffnung der Dienstklasse V für UO der Verwendungsgruppe „C“

- e) Schaffung eines systemisierten Dienstpostens für den UO-Messeverwalter in größeren Kasernen.
- f) Verbesserung bzw. Schaffung von menschenwürdigen Unterkünften für UO auf Truppenübungsplätzen und Kasernen, Ledigenunterkünfte (zvS)
- g) vierzehnmahlige Auszahlung der TVSZ
- h) kostenlose Verpflegung für Beamte in UO-Funktion, sowie für zvS anlässlich durchlaufender Dienste, Übungen und Einsätzen
- i) Möglichkeit zum Besuch der UO-Messe in der HUOS-ENNS bei stattfindenden Kursen im Sinne des UO-Messeerlasses
- j) Verstärkte Einflußnahme zur Bekanntgabe der A. E. S. O. R. – Wettkampfbestimmungen und Möglichkeit rechtzeitiger Trainingsvorbereitungen für die im Jahre 1973 in FRANKREICH stattfindenden Wettkämpfe der Europäischen Unteroffiziersvereinigung.

Darüberhinaus wurden noch eine Menge von Anträgen gestellt, die erst einer Prüfung der Situation unterzogen werden müssen. Weiters kamen organisatorische Fragen im internen Bereich zur Bearbeitung.

## 4. UO-Wettkampftage - A. E. S. O. R.

Für die in der Zeit vom 8. 6. – 10. 6. 1973 stattfindenden UO-Wettkampftage der A. E. S. Ö. R. wurden als Kampfmannschaft des Landesverbandes NÖ folgende Unteroffiziere nominiert:

- OSTv PENZ Leopold, StbKp PzStbB 3
- OSTv SAMWALD Rudolf, StbKp PzStbB 3
- OSTv POSCHARNIG Georg, 2 Kp / PzGren 11

Der Wettkamp erstreckt sich auf 10 Bewerbe wie Schießen, Präzision und Schnellfeuer, Kampfbahn, Gewaltmarsch, Orientierungsmarsch, Hindernisschwimmen, Schlauchbootfahren, Handgranatenzielwurf, Kartenlesen und Zielerkennung (**vom fahrenden Fahrzeug**) und Entfernungsschätzen.

Die Mannschaften der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft werden von allen anderen Wettkampfteilnehmern als Favorit für die ersten Plätze angesehen. Es wird daher für unsere Kameraden sehr schwer werden dieser Rolle, in die sie gedrängt werden, gerecht zu werden.

## Auch Du, ein Mitarbeiter der UOG-NÖ

Der Vorstand der Unteroffiziersgesellschaft NIEDER-ÖSTERREICH will mit dieser Information, die ab nun regelmäßig erscheint, über seine Tätigkeit und Veranstaltungen, aber auch über dienst- und besoldungsrechtliche Probleme berichten.

Ferner ist der Vorstand bestrebt, zum Zwecke der

- Festigung der Kameradschaft
- eine einheitliche Meinungsbildung und Aussagen in der Öffentlichkeit
- der Kontaktaufnahme mit Vertretern des öffentlichen Lebens und

- der Hebung des Ansehens unseres Berufsstandes Zweigstellen (-vereine) in allen Garnisonen NIEDERÖSTERREICHS zu gründen.

Dazu ist es notwendig, daß sich verantwortungsbewußte Unteroffiziere des Aktivstandes und des Reservestandes zu einer festen Organisation zusammenschließen und **mitarbeiten**.

Diese Aufgabe ist vorwiegend eine **soldatische**. Daher ist auch die Unteroffiziersgesellschaft NIEDER-ÖSTERREICH **vollkommen unpolitisch und dadurch keine Interessenvertretung im parteipolitischen oder gewerkschaftlichem Sinne**.

Alle Unteroffiziere haben die Verpflichtung, insbesondere in der heutigen Zeit, wo andauernd das Heer in Frage gestellt wird, unerschütterlich zusammenzustehen und gemeinsam für eine sinnvolle LANDES-VERTEIDIGUNG und somit für die Selbständigkeit unserer Heimat einzutreten.

MAUTERN, im März 1973

Der Vorsitzende der UOG-NÖ:

Josef PUMBERGER, Vzlt e. h.

## Der Vorstand der Unteroffiziersgesellschaft NIEDERÖSTERREICH

Bei der Vollversammlung der UOG-NÖ am 28.11.1972 wurde der Vorstand für die Jahre 1973 – 1975 neu gewählt, der sich wie folgt zusammensetzt:

Vorsitzender:

Vzlt PUMBERGER Josef  
3./PzGrenBrig  
3512 MAUTERN

Stellv. Vorsitzender:

ObWm CHALUPA Peter  
StbKp/FIBrig  
3425 LANGENLEBARN

Geschäftsführender Obmann:

ObWm SILLER Franz  
StbKp/FIIBrig  
3425 LANGENLEBARN

Stellv. gesch. Obmann:

OSTv dRes REISER Karl  
Ausstellungsstraße 7  
3100 ST. PÖLTEN

Schriftführer:

OSTv RUPP Oskar  
LKpFlt/HVS  
3425 LANGENLEBARN

Stellv. Schriftführer:

OSTv LAMPL Otto  
PzTelKp/StbB 3

Kassier:

OSTv WESTERMAYER Kurt  
StbKp/LuABrig  
3425 LANGENLEBARN

Stellv. Kassier:

OSTv WERNER Horst  
StbKp/FIHA 1  
3425 LANGENLEBARN

## Der Vorstand der ÖUOG beim Herrn Bundesminister:

Am 05. 02. 1973 um 10.00 Uhr weilte der Vorstand der ÖUOG zu einer Vorsprache beim Herrn Bundesminister.

Es wurden u. a. zur Sprache gebracht:

### Erhöhung der Forterhaltungsgebühr für UO:

Der Herr Bundesminister ist der Meinung, daß manche UO zuviel Geld im Bekleidungsbuch hatten. Die Meinung wurde jedoch in Frage gestellt, da ja die genannten UO **nicht die Regel darstellen** und auch das Bekleidungsoll nicht erfüllen.

### Verbesserung der Unterkünfte auf Truppenübungsplätzen im ganzen Bundesgebiet.

Der Herr Bundesminister verspricht, die Widmung der Ausgaben zu kontrollieren.

### Schaffung eines systemisierten Dienstpostens für den UO-Messeverwalter.

Die Systemisierung eines solchen Dienstpostens wird nach Meinung des Herrn Bundesminister sehr schwierig sein, schließt jedoch andere Lösungen nicht aus.

Der Bundesvorsitzende ROA Vzlt dRes TEIX Willibald bedankt sich beim Herrn Bundesminister für das gezeigte Verständnis und für die Zusagen, die im Laufe der Vorsprache gemacht wurden. Der Herr Bundesminister verabschiedet den Vorstand der ÖUOG.

## ÖKB-NÖ - UOG-NÖ Kontaktgespräch

Am 31. 01. 1973 fand auf Einladung des Österreichischen Kameradschaftsbundes – Landesverband NIEDERÖSTERREICH, Herrn OSR FEUCHTINGER Franz ein erstes Kontaktgespräch statt.

Themen dieses Gesprächs waren unter anderem:

- Verstärkte Zusammenarbeit in Dingen, die gemeinsame Interessen betreffen
- Wehrpolitik – es muß mehr getan als geredet werden
- Gedankenaustausch bei Sitzungen beider Verbände. Vertreten war der Vorstand der UOG-NÖ durch den Vorsitzenden Vzlt PUMBERGER Josef und dem geschäftsführenden Obmann ObWm SILLER Franz.

## Aus den Zweigstellen:

### MAUTERN:

Die UO-Messe der Raabkaserne MAUTERN, die von der UOG NÖ/Zweigstelle MAUTERN geführt wird, hat laufend Neuerungen, durch wirkungsvolle Initiativen der Unteroffiziere, aufzuweisen.

Erst vor kurzem wurde eine Bauernstube mit einem Kostenaufwand von S 25.000.– fertiggestellt.

Nun wird ein weiterer Raum, 60 m<sup>2</sup>, modern und doch gemütlich ausgestaltet. Zur Zeit wird gerade eine schalldämmende Decke eingezogen und mit geschnitzten Konsolen, deren Maserungen rot eingefärbt wurden, verziert. Die derzeitigen Materialkosten betragen rund S 7.000.–.

Außerdem werden über die Wintermonate Gartenmöbel mit einem Materialwert von S 10.000 von den UO der Garnisonen MAUTERN hergestellt.

Die Zusammenarbeit mit dem HSV KREMS/MAUTERN ist sehr rege. Es wurden vom HSV Festbankette nach durchgeführten Sportveranstaltungen (Fußball, Tennis, Boxen, Schießen) mit den Gastvereinen in der UO-Messe veranstaltet.

Weiters wurde ein Faschingsball der Zweigstelle MAUTERN – geschlossene Veranstaltung mit geladenen Gästen – in der UO-Messe durchgeführt. Dieser Ball war ein voller Erfolg. Unter den Gästen waren der Bürgermeister von MAUTERN mit Gattin, sowie die geschlossene Gemeindevertretung, ebenfalls in „Begleitung“. Außerdem weilte unter den Unteroffizieren Sektionschef Dr. SCHRATT vom BmFLuFw.

Als nächstes Ziel wird von der Zweigstelle MAUTERN die Ausgestaltung der Gartenanlagen vor der UO-Messe ins Auge gefaßt. Der Ankauf eines Farbfernsehgerätes ist geplant.

### LANGENLEBARN:

#### Jahresbericht 1972

- 14. 02. 1972 – Aktion „VALENTINSTAG“
- 12. 04. 1972 – UO-Abend
- 06. 05. 1972 – Gesellschaftsschnapsen
- 11. 10. 1972 – Ankauf einer Espressomaschine und Mühle
- 06. 12. 1972 – Kindernikolofeier für 284 Kinder
- 07. 12. 1972 – UO-Krampuskränzchen

Die für Juni geplante Familienrätsel-Ralley mußte auf Grund der plötzlichen Versetzung des mit der Organisation beauftragten Unteroffiziers entfallen.

### Kameradschaftshilfe:

An einige Kameraden wurden Darlehen gewährt. Es wurden im Jahr 1972 4 Ausschusssitzungen und 13 Vorstandssitzungen abgehalten.

### WÖLLERSDORF

#### Neuwahl des Vorstandes

Am 18. 12. 1972 wurde der Vorstand neu gewählt. Er setzt sich wie folgt zusammen:

Zweigstellenleiter: Vzlt dD KADLEC Heinrich  
 ZweigstellenleiterStv.: Ostv MOSER ALBIN  
 Kassier: Ostv GRUBER Othmar  
 Schriftführer: Ostv dD SONNHOF Eberhard

## AESOR Wettkämpfe 1973

2021

bis

1967

# 4. UO-Wettkampftage - A. E. S. O. R.

Für die in der Zeit vom 8. 6. — 10. 6. 1973 stattfindenden UO-Wettkampftage der A. E. S. O. R. wurden als Kampfmannschaft des Landesverbandes NÖ folgende Unteroffiziere nominiert:

OSTv PENZ Leopold, StbKp PzStbB 3

OSTv SAMWALD Rudolf, StbKp PzStbB 3

OSTv POSCHARNIG Georg, 2 Kp / PzGren 11

Der Wettkamp erstreckt sich auf 10 Bewerbe wie Schießen, Präzision und Schnellfeuer, Kampfbahn, Gewaltmarsch, Orientierungsmarsch, Hindernisschwimmen, Schlauchbootfahren, Handgranatenzielwurf, Kartenlesen und Zielerkennung (**vom fahrenden Fahrzeug**) und Entfernungsschätzen.

Die Mannschaften der Österreichischen Unteroffiziersgesellschaft werden von allen anderen Wettkampfteilnehmern als Favorit für die ersten Plätze angesehen. Es wird daher für unsere Kameraden sehr schwer werden dieser Rolle, in die sie gedrängt werden, gerecht zu werden.

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

## 15 Jahre UOG NÖ und Generalversammlung in Wöllersdorf

### 15 JAHRE UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH

---

Am 12.05.1982 fand in der Babenbergerkaserne in Wöllersdorf die Generalversammlung der UOG-NÖ in Form eines Delegiertentages statt.

Nach einer mehrstündigen Arbeitssitzung fand am Nachmittag ein Festakt unter dem Motto "15 Jahre UOG-NÖ" statt.

Im Rahmen dieses Festaktes, an dem auch der Militärkommandant von NÖ Divr MAERKER und der Kommandant des LWSR 34 Obst SIMADER teilgenommen haben, wurde dem LH von NÖ Herrn Hofrat LUDWIG die Urkunde über die verliehene Ehrenmitgliedschaft überreicht.

#### UOG-NÖ - Vollversammlung: "15 Jahre UOG-NÖ"

Am 12. Mai 1982 wurde in der UO-Messe in Wöllersdorf die Vollversammlung, in Form eines Delegiertentages mit einem Festakt durchgeführt. Als Gast der Vollversammlung konnte der Ehrenvorsitzende der UOGH-NÖ, Vzlt PUMBERGER, begrüßt werden.

Der Vormittag wurde mit der Arbeitssitzung voll ausgefüllt. Der Festakt stand unter dem Motto: "15 Jahre UOG-NÖ", den Höhepunkt bildete die Verleihung der Ehrenmitgliedschaft an Herrn Landeshauptmann Siegfried LUDWIG. An diesem Festakt nahmen auch der Militärkommandant Divr MAERKER sowie der Kommandant des LWSR 34 Oberst SIMADER teil.

In seiner Festansprache führte der Landesvorsitzende der UOG-NÖ Vzlt KADLEC u.a. aus:

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

2021

bis

1967

## 15 Jahre UOG NÖ und Generalversammlung in Wöllersdorf

Der Grundgedanke, in Niederösterreich eine Unteroffiziersgesellschaft ins Leben zu rufen, ging von den Unteroffizieren in Langenlebarn aus. Im Jahre 1966 bildete sich zu diesem Zwecke in Langenlebarn in Zusammenarbeit mit Kameraden der Kaserne Mautern ein Proponentenkomitee, welches ein Jahr später im Juni 1967 die Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich mit Sitz in Langenlebarn gründete.

Was waren die Beweggründe? Was waren ihre Ziele?

- Ich zitiere aus der Gründungsbroschüre:

Die Gründung der UOG-NÖ ist von dem Gedanken getragen, dem Unteroffizier besser als bisher seine Ziele und Werte vor Augen zu führen, ihm seine Aufgaben klar abzustecken und ihm seine Pflichten, aber auch seine Rechte in der Gesellschaft zu wahren sowohl als einzelner als auch in der Gemeinschaft. Sei es nun, den Korpsgeist des Unteroffizieres zu heben, ihn zu festigen, sei es, die Öffentlichkeit von der verantwortungsvollen Stellung des UO im Bundesheer zu überzeugen, damit sie ihm gebührende Anerkennung entgegenbringt.

Der UO ist der Träger des inneren Dienstes, er bestimmt wesentlich das Klima der Einheiten, seine Zuverlässigkeit und Pflichttreue sind der innere Zusammenhalt der Truppe. Seine große Mitverantwortung wahrt den Geist der Freiheit im Heer. Ihm ist die Ausbildung und Erziehung der jungen wehrpflichtigen österreichischen Staatsbürger anvertraut, er hat seinen Untergebenen ein gerechter und fürsorglicher Vorgesetzter zu sein. Die notwendige Ordnung und Disziplin hat er vorzuleben und die jungen Soldaten in der Handhabung und im Einsatz der Waffen zu schulen. Dem Unteroffizier obliegt es, als Rückgrad der Truppe den Geist der Wehrhaftigkeit zu wecken, damit die wehrpflichtige Jugend unse-

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

2021

bis

1967

## Vorstand UOG NÖ Von 1982 bis 1984

### UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH VORSTANDSMITGLIEDER

Vorsitzender:	Vzlt KADLEC Heinrich	LWSR 34 Babenbergerkaserne 2752 Wöllersdorf
Vorsitzender- Stellvertreter:	Vzlt HUBER Leopold	AK/BMLV Hütteldorferstr.126 1141 Wien
Geschäftsführen- der Obmann (nördl. Bereich):	Vzlt GRÜNSTÄUDL Josef	ÜbPlKp Allentsteig Lager Kaufholz 3804 Allentsteig
Geschäftsführen- der Obmann- stellvertreter:	Vzlt SCHAUR Josef	StbKp/1.PzGrenDiv Martinekkaserne 2500 Baden
Kassier:	Vzlt KUPFNER Manfred	PzGrenB 35 Jansakaserne 2603 Felixdorf
Kassier-Stv.:	Vzlt EBERL Franz	WiSt1/FlHB 1 Fliegerhorst Brumovski 3425 Langenlebarn
Schriftführer:	Vzlt GRUBER Othmar	LWSR 34 Babenbergerkaserne 2752 Wöllersdorf
Schriftführer-Stv.:	StWm FICHTINGER Franz	HPi B Biragokaserne 3390 Melk
Kassaprüfer:	Vzlt TRUTSCHMANN Heribert	Custozzakaserne 3040 Neulengbach
Kassaprüfer-Stv.:	Vzlt WERNER Horst	StbKp/FlHB 1 Fliegerhorst Brumovski 3425 Langenlebarn
Obmann des Sportausschusses:	Vzlt PENZ Leopold	PzStbB 3 Raabkaserne 3512 Mautern
Obmann des Reser- vistenausschusses:	StWm dRes STROBL Franz	MilKdo NÜ/ErgAbt Hesserkaserne 3100 St. Pölten
Redaktion UOG-NÖ AKTUELL:	Vzlt RAUCHENBERGER Alfred	Kdo FlDiv Fliegerhorst Brumovski 3425 Langenlebarn

# URKUNDE

## DER ANKER

und die

## UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT

### Niederösterreich

setzen mit Ihrer

## PARTNERSCHAFT

ein sichtbares Zeichen gegenseitiger Verbundenheit. Die Sicherung des Friedens und die Erhaltung des wirtschaftlichen Wohlstandes sind unser beider Anliegen im Dienste unseres Landes, zum Wohle der österreichischen Bevölkerung.

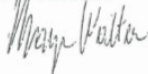
Mögen unsere gemeinsamen Kontakte mit-helfen, die uns übertragenen Aufgaben auch in Zukunft erfolgreich zu bewältigen.

St. Pölten, 30. Nov. 1984

Der Generaldirektor der ANKER Allg. Vers. AG  
RIKLIN CARL



Der Landesdirektor der Anker Niederösterreich  
MAYR WALTER



Der Landesvorsitzende der UOG-NÖ  
KADLEC, Vzt.



Der geschäftsf. Obmann der UOG-NÖ  
GRÜNSTÄUDL, Vzt.



„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021



## Partnerschaftsfeier mit Anker Versicherungs-AG und der UOG NÖ

im Festsaal der Hesserkaserne am Freitag, 30.11.1984

Mit einer wertvollen Fahne bestätigt das Führungsgremium der Anker Vers. AG die Partnerschaftsabsicht mit der UOG NÖ. Zahlreiche höchste Persönlichkeiten aus unserem Bundesland und unserer Armee zeigten mit ihrer Anwesenheit die Bedeutung dieses Zusammenschlusses. Die politische Prominenz des Landes, des Bezirkes und der Stadt St. Pölten bewiesen dies durch ihre Zustimmung.



Vzlt Kadlec und Vzlt Grünstäudl unterzeichneten für die UOG NÖ und GenDir Carl Ricklin für die Anker Vers AG die Partnerschaftsvereinbarung.



Neben dem LH Siegfried Ludwig, dem MilKdten Div Ernst Märker und dem GenDir der Anker VersAG Herrn Carl Ricklin waren die hohe Geistlichkeit, Vertreter des kulturellen und politischen Lebens, der ÖUOG, Ofz und UO, der Personalvertretung und der Abordnung anderer Vereine eingeladen.



Mit der Verleihung des Ehrenzeichens in Gold der ÖUOG an den LH von NÖ Herrn Mag. Siegfried Ludwig erfährt der Festakt einen weiteren Höhepunkt.



## Fahnenübergabe der Anker Versicherungs AG an die UOG NÖ



Mit einer wertvollen Fahne bestätigt das Führungsgremium der ANKER-Versicherungsgesellschaft die Absichten unseres UO-Korps.

Schillernde Damenmoden wetteifern mit dem Zauber der Montur, um dem Festakt ein würdiges Gepräge zu geben.

Höchste Persönlichkeiten unseres Bundeslandes und unserer Armee zeichnen diese Feier mit ihrer gereinigten Anwesenheit aus.

Die politische Prominenz des Landes, des Bezirkes und der Statutarstadt St. Pölten beweisen ihre Zustimmung zu unserem Mitgestalter, Mitverantworten wollen.

Ein drückend voller Festsaal ist der beeindruckende Rahmen für die Freundschaftsbande, die "Der Anker" durch seine hohen Herren zu uns Unteroffizieren knüpft.

Vzlt Heinrich Kadlec, Vzlt Josef Grünstäudl mit ihrem Mitarbeiterteam ist mit dieser erfolgreichen Veranstaltung ein gelungener Beitrag zur Hebung des Ansehens unseres UO-Standes zu danken!

Das ist unser Eid:  
Gerade zu stehn wie  
die Berge,  
in guter -  
wie in böser Zeit!

Leopold Ott, Vzlt.  
Obm UOG-NÖ-St. Pölten.

Wir Unteroffiziere haben uns aus Liebe zu unserer schönen Heimat verschworen, unserem Volke in treuer Pflichterfüllung Schutz und Wehr zusein in allen Gefahren militärischer Natur wie auch bedrohender Katastrophen aller Art.

Also dürfen wir den uns zustehenden Anspruch gewahrt wissen auf den entsprechenden Standplatz im öffentlichen Leben unseres Staates.

Mit der Verleihung des Ehrenzeichens der ÖUOG in Gold an den Landeshauptmann von NÖ, Vzlt Drag. Siegfried Ludwig erfährt der Festakt einen der zahlreichen Höhepunkte dieser Feier.



Die Liebe  
 zur Heimat schuf  
 in mir  
 ein strahlendes Bild  
 voll  
 Glauben und Hoffen  
 Ich stehe hier  
 als wehrender Schild  
 vom  
 mahnenden Ruf  
 zur Treue  
 getroffen :  
 Im Ehrenkleid einzustehn  
 wider Zeretzern  
 in wertarmer Zeit  
 bin ich Soldat, der  
 zweifelnden Hetzern  
 bedingungslos, grad  
 zu bekunden hat :  
 Dies ist mein Land !  
 Diesem heiligen Grund  
 zu dienen  
 mit wahrhaftem Mund,  
 Einstehen als  
 aufrechtes Unterpfand !

Leopold Ott, Vöck

## Das Jahr 1984

### Vereinsjahr 1984 im Zeitraffer

- 17.02.84 Nach Sondierungsgesprächen durch den g.f. Obm. Vzt Josef Grünstäudl u. Vzt Franz Samr. 21.10 der Messerkaserne St. Pölten erfolgt Gründung der Zweigstelle St. Pölten.  
Vorstand: Vzt Leopold Ott, Ostv Res Franz Strobl, Ostv Walter Reir, Vzt Franz Rester Vzt Erich Hoffmann. - Vzt Erich Jezek, Vzt Wilfr. Braunbauer.
- 26.06.84 Vollversammlung d. UOG-NÖ in Amstetten  
Dabei an MilKdt Dirr Ernst Maerker von Landesvors. Vzt Kadlec d. Ehrenring d. UOG-NÖ in "Gold" verliehen.
- 14.05.84 Vzt Muttentaler Felmut gründet ZV Amstetten
- 27.10.84 Gedenksteinenthüllung an d. HUOS, anschließend Präsidentenkonferenz im d. Vorsitzenden Vzt Heian Kadlec u. d. g.f. Obm. Vzt Jos. Grünstäudl.
- 09.11.84 Gründung d. ZSt Spratzen  
Vzt Friedr. Gallner, Ostv Karl Edelbacher, Ostv Gtr Moser, Wm Christ. Porsom, Stom Wtr Ess, Wm Rich. Schackmann, Vzt Ferdinand Horvath Vzt Alois Essmeister.
- 13.12.84 Gründung d. ZSt Göllendorf  
Vzt Schwingerschlögl, Ostv Graber, Vzt Ritter, Vzt Schut, Stom Ondreicska, Ostv Engelmayr, Vzt Kobatz, Stom Schipper.
- 20.12.84 Gründung d. ZSt Zwölfaxing  
OwM Alfr. Stechauer, Ostv Jos. Wagner, Wm Wtr Ess, OwM Rt. Schiffkowitz, OwM Hayme Versold, StWm Frk. Hinterbrenner, Vzt Karl Hackl, Vzt Ignaz Heindl.



## Vollversammlung der UOG-NÖ

28.03.85

im Fliegerhorst Brumowsky Langenlebarra

Diese Vollversammlung beinhaltete neben d. Neuwahl d. UOG-NÖ-Vorstandes vor allem koordinierende Maßnahme zur Reuorientierung d. UO-Ausbildung, sowie d. mittelbaren Milizarbeit.

Der neue Landesvorstand: Vzt Jos. Grünstäudl/Allentsteig, Vzt Han. Weber/Amstetter, Ostv Walter Riedinger/Stockerau, Ostv Hz. Hardsteiner/Stockerau, Vzt Ewd Cech/Horn, Vzt Frz Eberl/Langenlebarra, Ostv Rob. Langhammer/Allentstg, Stwrm Frz Fichtinger/Melk, Vzt Schwibgenschlögl/Götzersdorf und Otm Deimbacher Reinhard/Baden.

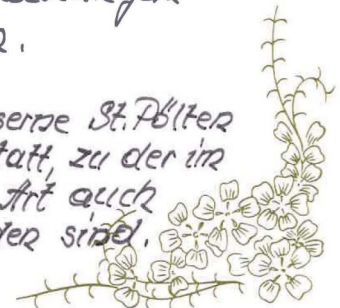
Der neue Landesvors. Vzt Jos. Grünstäudl verabschiedete den scheidenden Vorstand m. gebührendem Dank u. Anerkennung für dessen beispielgebende Arbeit zugunsten der UO NÖs.

Ziele neuer Aufgaben bes. im Hinblick auf den Tag des UOs, der in diesem Jahr erstmalig auf Anregung d. ÖUOG durchgeführt wird, standen im Mittelpunkt d. neuer Programmgebung.

Der neugewählte Ldsvors. strich heraus, daß das Bestreben der UOG-NÖ wie bisher auch weiterhin sei, das Wissen und Können für das gesamte UO-Korps sowie für das österreichische Bundesheer einzusetzen.

Der anwesende Mil.Kdt/NÖ unterstrich seine Bereitschaft, der UOG-NÖ in all ihren Belangen und Zielsetzungen mit Rat und Tat zur Seite stehen zu wollen.

Allmonatlich findet im Offizierskasino Kesserkaserne St. Pölten die Vorstellung neuernannter ResO/ResUO statt, zu der im Rahmen eines Jour Fix in kameradschaftlicher Art auch d. Vorsitzende UOG-NÖ u. d. ZSt St. Pölten geladen sind.



## 1. „Tag der Unteroffiziere“ am 11.05.85 in Amstetter, Pötzhalle

Erstmals in der Geschichte des österr. Bundesheeres wurden an diesem Samstag rd. 400 neuernannte NO-ÜOs als Wm d. Aktiv- u. Res-Standes feierlich in das ÜO-Korps aufgenommen. Dieser Tag, der d. Stellung des ÜO herausstreicht, wurde vom Herrn BMinister/LW genehmigt u. gem. Auftrag d. H. Armee-Paradepointen als Modell der „Neuregelung d. ÜO-Ausbildung“ eingeführt.

Eine vielbeachtete Leistungsschau zeigte die fachlichen und kreativen Fähigkeiten der ÜO in Dienst- und Freizeit auf. Bei bestem Wetter waren die Formationen im offenen Karree vor der Ehrentribüne am Sportplatz hinter der Pötzhalle angetreten.

In mitreisenden Ansprachen des H. Ldschptm, des Milkolten und des Ldsvors/UOG-NO wurde der Wert und die verantwortliche Stellung des ÜO aufgezeigt.

Der Abschluss dieser Festveranstaltung wurde mit d. Ehrung verdienter ÜOs durch Hrn. Captm. wFR Mag. Siegf. Ludwig sowie d. Landung von 5 Fallschirmspringern d. ÖB# eingeleitet.

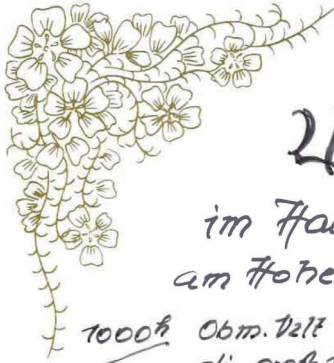
Nach dem Ablauf des Festprogrammes wurden alle Teilnehmer in der Johann-Pötz-halle durch Ldschptm Ludwig, Milkolten Dir. Maerker u. d. Vzbgrm der Stadt Amstetter, Hrn. LtAbg. Treitler feierlich empfangen.







## Besuch beim Partner



UOG - NO zu Gast  
im Hause der Anker-Versicherung  
am Hohen Markte zu Wien am 11. 12. 1985

1000h Obm. Velt Grünstaudl hebt in seiner Gruß- und Dankadresse die großzügige Gastfreundschaft des Anker-Hauses hervor, welche der Hausherr, Generaldirektor Dipl. Ing. Dr. Memling, in herzlicher Aufnahme erwidert.

Als Ausdruck freundschaftlicher Verbundenheit überreicht der Obmann an den Führungstab des Hauses diverse Ehrenzeichen der UOG-NO.

In der anschließenden Ausschusssitzung wird ein Grundsatzkatalog über den Stellenwert des UO heute erarbeitet, sowie Bilanz gelegt über das Arbeitsjahr 1985.

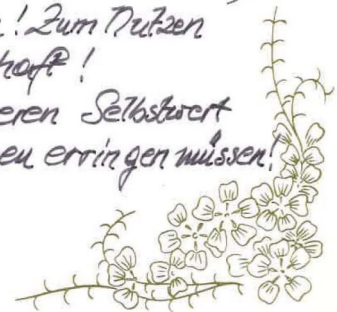
In der Pause führt Dir. Olt. Res CABY mit umsichtiger Art durch die Anker-Räume, wobei er besonders bei der Anker-Uhr, einem mechanischen Wunderwerk, mit seinen brit. tanten Ausführungen zu fesseln weilt.

Das Mittagessen servieren appetitliche Damen mit Köstlichkeiten für Augen und Gaumen!

Die Nachmittagsreferate rundet Hr. Reimoser, Org. Leiter/Anker-Vers., mit einem umfassenden Anker-Service-Angebot ab.

Die Unteroffiziere müssen es alle erfahren: Das Anker-Versicherungs-Team ist in der Tat ihr großzügiger Freund!

1630h Abschied aus dem gastlichen Anker-Hause.  
Die darin verkündeten/wirkenden Herren (siehe auch Damen!) dürfen zu Recht einen initiativen UO erwarten! Zum Nutzen einer aufrichtigen, produktiven Partnerschaft!  
Wir UO aber haben allen Grund, an unseren Selbstwert zu glauben! Selbst wenn wir ihn täglich neu erringen müssen!




**DER ANKER**  
DIE VERSICHERUNG SEIT 1858  
UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT  
NIEDERÖSTERREICH  
EINE PARTNERSCHAFT IM DIENSTE DES HEERES





# Ehrung Militärbischof Dr. Zak


 Goldenes Ehrenzeichen  
 der UOG  
 und  
 Großes Ehrenzeichen d. UOG-NÖ  
 an den  
 Herrn Mil-Bischof Dr. Zak  
 Mittwoch, 05.03.86, 1500 Uhr  
 „Jute - pie - fortiter!“  
 + Frank Zak  
 Ernst ...  
 Leopold ...  
 Günther ...



1967 bis 2021

## Jahreshauptversammlung der UOG NÖ in Horn

An der ordentlichen Vollversammlung nahmen Unteroffiziere aus ganz Niederösterreich teil.  
 Unter den Ehrengästen befanden sich der Milikolt von NÖ, Divr Ernst Maerker, der stv. Kdt der HUOS-ENNS sowie der Vizebürgermeister der Stadt Horn, Rudolf Hainböck und der Garnisonskdt, Obstlt Richter.

Velt Josef Grünstaedl berichtete in seinem Jahresrückblick über die erfolgreiche Tätigkeit der UOG-NÖ auf sportlicher und militärischer Ebene.  
 Dabei erwähnte er auch die Hauptthemen der 23. Generalversammlung der ÖUOG in Dornberg:

- Grundsatzkatalog der ÖUOG mit UO-Problemen
- Forderungskatalog der ÖUOG
- Probleme der Zeitsoldaten

Vz Bgm Hainböck entrichtete die Grüße der Stadt Horn und betonte das gute Verhältnis zu den Soldaten der Garnison.  
 Obstlt Dellinger-HUOS brachte ein ausführliches Referat über den Werdegang des Unteroffiziers in der heutigen Zeit.

Milikolt Divr Ernst Maerker appellierte an die UO, in ihren Zielen zum Wohle des österreichischen Bundesheeres nicht zu ermüden und versprach für weiterhin seine volle Unterstützung.







2. Tag der Unteroffiziere  
des österreichischen Bundesheeres  
am Samstag 24.05.1986 in St. Pölten

0900<sup>h</sup> Eröffnung der Leistungsschau im Festsaal  
der Messerkaserne:  
Ausstellungsleitung: Vize Leopold Ott

Hochschulanfängerwettbewerb

Ernst Kersch  
Dir.

H. Lutz  
F. J. Jung

Leopold Ott

Herrn G. Friedl  
Herrn F. K. K.

Herrn K. K. K.  
Herrn K. K. K.

1130<sup>h</sup> Empfang in den Räumen des Bürgermeisters der  
Stadt St. Pölten durch Stadtrat Fritz Schöggel  
in Vertretung des fernabwesenden Bürgermeisters

1400<sup>h</sup> Feierliche Übernahme aller zum Nachtruhezeitpunkt  
erleerten Miliz- und Zeitsoldaten am Rathausplatz  
St. Pölten

1500<sup>h</sup> Allgemeine Besichtigung der Leistungsschau



## 2. Tag der Unteroffiziere in St. Pölten



2021

bis

1967

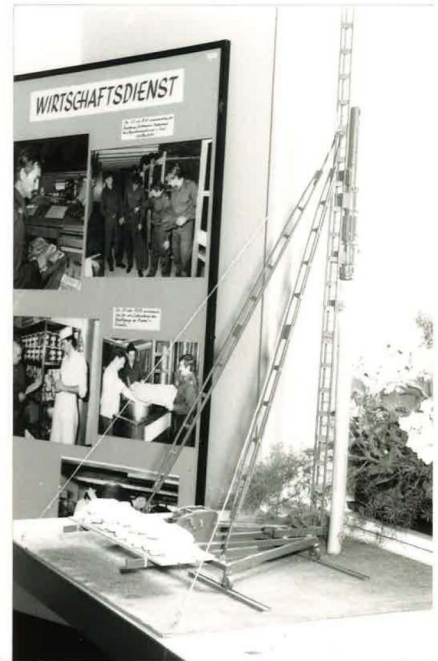
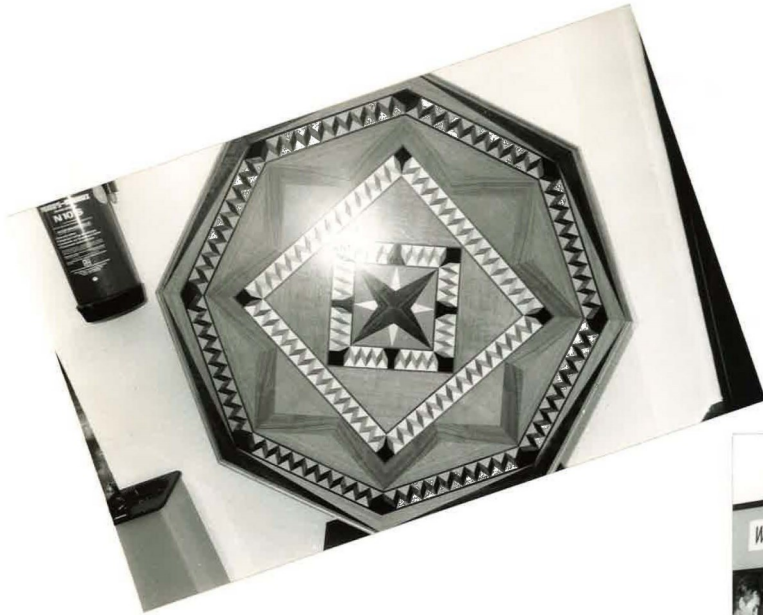
## 2. Tag der Unteroffiziere in St. Pölten

1967 bis 2021





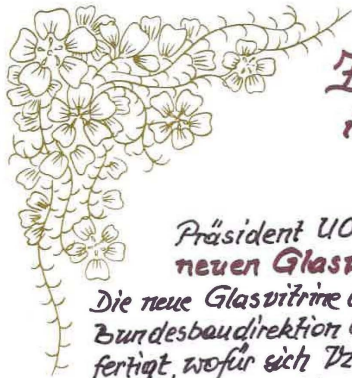
## 2. Tag der Unteroffiziere in St. Pölten



2021

bis

1967



## Feierliche Aufmachung der UOG-NÖ-Fahne in Allentsteig, Lager Kaufholz, Aula WI-Gebäude 30.09.1986

Präsident UOG-NÖ, Vzlt GRÜNSTÄUDL, konnte bei der Aufmachung in der neuen Glasvitrine zahlreiche Ehrengäste begrüßen.

Die neue Glasvitrine wurde in Zusammenarbeit mit dem Trupl-Kdo Allentsteig, der Bundesbaudirektion GV/Allentsteig sowie der Verwaltungsstelle Allentsteig angefertigt, wofür sich Vzlt Grünstäudl im eigenen wie im Namen der UOG-NÖ sehr herzlich bedankte.

Da die UOG-Fahne ein Symbol der Verbundenheit aller Unteroffiziere darstellt und fast alle Truppenkörper aus Österreich ihre vorgeschriebene Ausbildung bzw. ihre Truppenübungen auf dem Truppenübungsplatz Allentsteig abhalten, wurde die Garnison Allentsteig als Standort für die Fahne auserwählt.

	ex. Ing. Haugl	

Das ist unser Eid:  
Geradezustehn für die Heimat  
in guter  
wie in böser Zeit !

Leopold Ott, Vzlt



# Aufmachung der UOG NÖ Fahne im Allentsteig



1967 bis 2021



# Verabschiedung vom Militärkommandanten

1967 bis 2021



## Vorstellung beim neuen Militärkommandanten



Vorstellung  
des gesamten Vorstandes  
der UOG-TRÖ  
beim neuen  
Militärkommandanten von TRÖ  
Divisionär Gerald PROBST  
in der  
Messerkaserne St. PÖLTEN

12.02.1987

Anton E. E.  
Leuphana, Oberstleutnant, Vize  
Kassier, Franz Fichtinger, Ostwsm

Erwählter, Vize  
Fichtinger, UG

Das Höchste wagen  
in diesen Tagen  
ist Sendung und Gnade.  
für verschorenere Pfade!

Leopold Ott, Dakt



## Vorstellung beim neuen Militärkommandanten

### Funktionäre der Unteroffiziersgesellschaft beim Militärkommandanten von Niederösterreich 12.02.87



Bild: MilKdo NÖ/Mörseneder

Der Militärkommandant von Niederösterreich, Divr Gerald Propst, empfing in Anwesenheit des Chefs des Stabes, Oberst dG Oskar Pavelka, sowie Oberst Ewald Baillou die

(Obmann des Milizausschusses) und Vzlt Friedrich Scheiber aus der Garnison Melk.

Der Präsident der UOG NÖ, Vzlt Grünstädt, erläuterte dem Militärkommandanten den Sinn und Zweck der UOG Niederösterreich und ersuchte gleichzeitig um Unterstützung. In diesem Zusammenhang wurden dem Militärkommandanten ein Grundsatzkatalog über UO-Probleme, ein Antrags- bzw. Erfolgskatalog und ein Veranstaltungskalender der UOG NÖ für das Jahr 1987 überreicht sowie über die Einsetzung einer Expertenkommission für Unteroffiziersangelegenheiten berichtet.

Der Militärkommandant sagte den Funktionären der Unteroffiziersgesellschaft seine Unterstützung zu und wünschte abschließend den Funktionären eine erfolgreiche Tätigkeit, sowohl im Interesse der Unteroffiziere als auch im Interesse einer guten Zusammenarbeit.



leitenden Landesfunktionäre der UOG Niederösterreich beim Militärkommando in St. Pölten. Diese Funktionäre sind Vzlt Josef Grünstädt, welcher Präsident der UOG NÖ ist, Vzlt Walter Riedinger (Generalsekretär), OStv Robert Langhammer (Schriftführer), OStWm Franz Fichtinger (Schriftführer-Stellvertreter), Vzlt Ewald Cech (Kassier), Wm Anton Kail (Beisitzer), Vzlt Franz Strobl



# UOG NÖ beim KorpsKdo I

Darstellung des Vorstandes der UOG-TRÖ  
beim Befehlshaber des KorpsKdo I  
Korpskommandant Eduard Falley  
13.03.1987  
in der MesserKaserne R. PÖLTEN

Dupl

Quintenz, E. t.

Frankenberger

Emaldich, V. H.

Franz Fichtinger, Ostwsm

Fleissner, M.

Klein, G. & Lauph, D. G.



1967 bis 2021





# Vollversammlung der UOG NÖ in Melk

1967 bis 2021



## Vollversammlung der UOG NÖ in Melk

### Vollversammlung der Unteroffiziersgesellschaft Niederösterreich



Unteroffiziere aus ganz Niederösterreich nahmen an der ordentlichen Vollversammlung der UOG Niederösterreich in Melk teil.

Zur Eröffnung waren als Ehrengäste Korpskommandant Eduard Fally, der MilKdt von NO, Divr Gerald Probst, der GarnKdt von Melk, ObStlt Franz Aigner, und Direktor Caby bzw. Organisationsleiter Reimoser von der VS/AG „Der Anker“ geladen.

Nach der Begrüßung und nach seinem Jahresrückblick erwähnte der Präsident der UOG NÖ, Vzlt Josef Grünstädl, wie erfolgreich die niederösterreichischen Unteroffiziere im vergangenen Jahr auf militärischer Ebene tätig waren, und überreichte dem KorpsKdten bzw. dem MilKdten einen Grundsatzkatalog über UO-Probleme, einen Antrags- bzw. Erfolgskatalog und berichtete über die Einsetzung einer Expertenkommission für UO-Angelegenheiten.

Der Korpskommandant und auch der Militärkommandant sagten den Funktionären der UOG NÖ ihre Unterstützung zu und wünschten eine erfolgreiche Tätigkeit sowohl im Interesse der Unteroffiziere als auch im Interesse einer guten Zusammenarbeit.

Gemäß der Tagesordnung wurde über die 24. Generalversammlung, die vom 4. bis 6. Mai in Kärnten stattfindet,

über die am 7. Mai in Klagenfurt stattfindenden Unteroffiziers-Wettkämpfe, die gleichzeitig Ausscheidungswettkämpfe für die AESOR (12. bis 14. Juni 1987 in Belgien) sind, gesprochen.

Ein weiterer Tagesordnungspunkt war der Tag der Unteroffiziere des öBH, der am 23. Mai mit einer UO-Leistungsschau (19. bis 24. Mai) in Stockerau durchgeführt wird.

Besonders großen Wert legte der Präsident der UOG NÖ auf gemeinsames Auftreten in der Öffentlichkeit, Anheben des Ansehens der Unteroffiziere in der Öffentlichkeit, Einbindung der Milizunteroffiziere in das UO-Korps, Motivation der Unteroffiziere im staatsbürgerlichen und wehrpolitischen Interesse sowie Koordinierung aller Tätigkeiten in den Zweigstellen bzw. Zweigvereinen.

Abschließend wurde an Vzlt Johann Gruber, ÖStv Robert Langhammer, StWm Werner Schattauer, ÖWm Roland Shrbeny, ÖWm Martin Hartner, Wm Paul Scheidl, Wm Josef Kugler, StWm Franz Dangl, ÖStv Gerald Zibek, Wm Franz Mostböck, StWm Alois Gretzel, StWm Kurt Eckl und Vzlt Karl Kadletz das Ehrenzeichen der UOG NÖ, an Vzlt Harald Weber und an Vzlt Friedrich Scheiber das Ehrenzeichen der UOG in Bronze und an Vzlt ROA Gottfried Mayerhofer das Ehrenzeichen der UOG in Silber überreicht.



Der ehemalige Militärbischof des österreichischen Bundesheeres, Diözesanbischof Dr. Franz Zak, stiftete am 1. April dem neuen Militärkommandanten von Niederösterreich, Divr Gerald Probst, einen Besuch ab. Im Kreise der Angehörigen des Stabes des Militärkommandos dankte Divr Probst Bischof Dr. Franz Zak für seinen Besuch und betonte, daß er als Diözesanbischof im Kreise der Soldaten genauso herzlich willkommen sei wie vorher als Militärbischof. Dr. Franz Zak sagte, daß die Zusammenarbeit mit dem Heer für ihn weiterhin genauso selbstverständlich sei, und er freue sich über den überaus freundlichen Empfang beim Militärkommando.



1967 bis 2021



### 3. Tag der UO in Stockerau

Das Quartett der Mil.Musik NÖ

Alf. Seiber, Franz Hochwieser  
 Adolph Schindler, Karl  
 Adolph Schindler, Karl  
 Adolph Schindler, Karl

Klaus Hering, der  
 Leopold  
 Hans Reindler

Sebastian Weiswiler, Oth  
 Zierl  
 Murrer

Faurer, Karl  
 Karl  
 Weichard, Oth

Friderich Gott  
 Kumpf, Oth

Wieland H.

Wolfgang  
 W. Murrer, Oth  
 W. Murrer, Oth

Oliveria, Oth  
 Oth  
 Oth

J. Murrer, Oth  
 J. Murrer, Oth

Diener, Theres

Das Betvedere-Schlössl ist ein schmucker Bau, in dem durch das Entgegenkommen der Stadterwaltung STOCKERAU die Leistungsschau der UOG-NÖ vorgestellt werden kann. In drei Etagen ist das breitgefächerte Schaffen kreativer UOs - einschließlich ihres dienstlichen Aufgabenkreises - übersichtlich und beeindruckend dargestellt.

Die Eröffnung findet in der Aula des schönen Schlössls statt und wird durch ein Quartett der Mil.Musik NÖ klangvoll umrahmt. Als Leiter der Ausstellung begrüßt zunächst Oth HANDSTEINER Heinz / AusbKp / KdoBaon die ersten Ehrengäste und hebt

### 3. Tag der UO in Stockerau



besonders die wohlwollende Unterstützung des  
Bürgermeisters der Stadt STOCKERAU, Herr Bgm  
Leopold RICHENTSKY, hervor, durch dessen Entgegen-  
kommen die Leistungsschau in dieser beeindruckenden  
Form abgeführt werden kann!

Darauf folgen Grutsworte d. Präsid. d. UOG-NÖ, des Militär-  
NÖ, Dirr General PROBST und ein flammendes Bekenntnis des  
Herrn Bgm RICHENTSKY zum Österr. Bundesstaates, das in  
einer Zeit zerstörerischen Chaotismus für ihn ein staats-  
tragendes Credo darstelle! Er findet begeistertem Bei-  
fall! Die darauffolgende Begehung der Leistungsschau  
findet durch ein schmackhaftes Buffet wohlthuende Stärkung

Samstag, 23.05.87

TAG der UO - 1400 Uhr

feierliche Übernahme aller neu ernannten Wm am

Hauptplatz von STOCKERAU

*(A large collection of handwritten signatures and names in blue and black ink, including names like Gabrielina Family, Peter, and others, arranged in a somewhat circular pattern around the central text.)*



### 3. Tag der UO in Stockerau

1967 bis 2021



### 3. Tag der UO in Stockerau



1967 bis 2021



## 20 Jahre UOG NÖ 1987

2021

bis

1967

### FESTFOLGE

- bis 14.00 Uhr Eintreffen in der Hesserkaserne
- 14.30 Uhr FESTAKT IM FESTSAAL
- Einmarsch der UOG-Fahne
  - Festfanfare
  - Begrüßung durch den Präsidenten der UOG-NÖ Vzlt JOSEF GRÜNSTÄUDL
  - Musikstück
  - Grußworte des Bgm. der Landeshauptstadt WILLI GRUBER
  - Grußworte des MilKdt, Divr GERALD PROPST
  - Musikstück
  - Ansprache des Landeshauptmannes von Niederösterreich HR Mag. SIEGFRIED LUDWIG
  - Verleihung von Auszeichnungen
  - Musikstück
  - Ansprache des Bundesministers für Landesverteidigung Dr. ROBERT LICHAL
  - Landeshymne
  - Ausmarsch der UOG-Fahne

Im Anschluß bittet der Präsident der UOG-NÖ alle Teilnehmer zu einem Empfang in die Räumlichkeiten der Hesserkaserne, UO-Messe.

Die

### UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH

beehrt sich, Sie zum

### 20JÄHRIGEN BESTANDSJUBILÄUM der UOG-NÖ

am Freitag, dem 27. November 1987, um 14.00 Uhr,  
im Offizierskasino – Festsaal der Hesserkaserne  
in St. Pölten einzuladen.

Bei Absage wird um Antwort bis am 23. November 1987 gebeten:  
Vzlt JOSEF GRÜNSTÄUDL, TÜPLKdo A

3804 ALLENTSTEIG, Tel. 02824/289, DW 454

20 Jahre UOG NÖ 1987

FESTSCHRIFT  
20-Jahre  
UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT-  
NIEDERÖSTERREICH

1967



1987

DER STELLUNG BEWUSST  
TREU DER PFLICHT  
WACHSAM UND GERÜSTET

2021

bis

1967

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

## 20 Jahre UOG NÖ 1987



Geleitwort des  
Präsidenten der UOG-NÖ  
Vzlt GRÜNSTÄUDL Josef

Am 27. 11. 87 begeht die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH ihren 20. Geburtstag. 20 Jahre heißt, einen prägenden Abschnitt hinter sich gebracht zu haben und 20 Jahre UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH heißt auch 20 Jahre „Erlebtes“ und „Gelebtes“.

Dieser Anlaß erscheint dazu angetan, Zwischenbilanz zu ziehen, Rückschau zu halten und letztlich auch das bisher Geleistete gebührend anzuerkennen.

Die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH hat sich die „Förderung der Wehrebereitschaft, Pflege und Festigung der Kameradschaft und der soldatischen Gesinnung, die Wahrung der Standesinteressen der Unteroffiziere des Aktiv- und Milizstandes“ zur Aufgabe gestellt.

Auf Grund des Einsatzes aller Unteroffizierskameraden konnte die Aufwertung des Unteroffizierskorps, die Eigenverantwortung des Unteroffiziers sowie die Mitsprache in Unteroffiziersangelegenheiten mit Erfolg erreicht werden.

Bei einem Jubiläum wie diesem soll man den Blick jedoch nicht nur zurück, sondern auch nach vorwärts richten. Kameraden, es liegt nun an uns allen, den guten Ruf und Namen, den sich die UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH bei zahlreichen Tätigkeiten und Veranstaltungen in den vergangenen 20 Jahren erworben hat durch gemeinsame harte Arbeit, unter sicherlich immer schwieriger werdenden Bedingungen zu erhalten.

Abschließend obliegt es mir zu danken. Ich darf in meinem Namen und namens meiner Vorgänger als Präsident der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH danken den vorgesetzten Kommandanten für die Unterstützung und das Wohlwollen, die der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH zu teil wurden.

Ich danke den Kameraden, die in den vergangenen 20 Jahren ihren Beitrag zur guten Entwicklung geleistet haben und mein ganz besonderer Dank gilt den Männern der „ersten Stunde“, jenen Unteroffizieren, „die vom ersten Tag, vom 09. 11. 66 an“, durch ihre Leistung, durch ihren Einsatz und durch ihre Einstellung ganz wesentlich das positive Gesicht der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH mitgeprägt haben.

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

2021

bis

1967

## 20 Jahre UOG NÖ 1987



Geleitwort des  
Militärkommandanten von NÖ.  
Divr PROBST Gerald

### Grußbotschaft

Meine sehr geehrten Herren Unteroffiziere !

Am 27.11.1987 feiern Sie das 20-jährige Bestandsjubiläum der Unteroffiziersgesellschaft NIEDERÖSTERREICH. Ich grüße Sie zu diesem Anlaß im Namen meiner Kameraden und Mitarbeiter sehr herzlich.

In mehr als 30 Jahren Aufbauarbeit hat der Unteroffizier in hartem und mühevollen Dienst die Leistungen der Verbände und Einrichtungen des Heeres ermöglicht und das Bild des Bundesheeres entscheidend mitgeprägt.

Der Unteroffizier stellt heute seinen Mann sowohl als Ausbilder, als Spezialist in Verwaltung und im technischen Bereich und in jedem dieser Bereiche als Erzieher und Leitfigur für unsere jungen Soldaten. Ich darf Sie auffordern, gerade diese letztgenannte Funktion als die wichtigste zu betrachten, denn die positive Erfüllung dieser Aufgabe befähigt und ermächtigt Sie erst, den Ihnen anvertrauten Soldaten auch in gefährvollen Lagen ein guter Kommandant und Führer zu sein.

Viele Unteroffiziere bewältigen heute auch Aufgaben, die früher dem Offizier zugeordnet waren und ich betrachte den Unteroffizier nicht als den, der Hilfsdienste leistet, sondern als gleichwertigen Mitarbeiter mit einem hohen Grad an Spezialisierung und Fachwissen. Ich lehne es ab Schranken durch Standesdünkel zu behaupten und zu fühlen, die es in der praktischen Zusammenarbeit nicht geben sollte und auch in vielen Bereichen nicht gibt.

Neben dieser psychologischen Bewertung müssen alle Verantwortlichen bemüht sein, auch in der dienstrechtlichen und damit auch finanziellen Stellung eine Berücksichtigung der Verantwortungskomponente zu erreichen, insbesondere auch beim ZS Unteroffizier.

Auch die Stellung des Unteroffiziers in der Gesellschaft hat eine positive Wandlung erfahren, was uns von Außenstehenden immer wieder bewundernd versichert wird. Auch kann dazu die gewünschte Integration des Milizunteroffiziers einen ganz wesentlichen Beitrag leisten.

Mein Dank gilt vor allem den Funktionären der Unteroffiziersgesellschaft, die diese mühevollen Arbeit für die Gesellschaft in uneigennütziger Weise vollbringen. Sie zu unterstützen ist eine meiner angenehmen Aufgaben.

Mit den Wünschen für ein weiteres gutes Gedeihen grüße ich Sie sehr herzlich.

Gerald PROBST, Divisionär  
Militärkommandant von NÖ

## 20 Jahre UOG NÖ 1987

### 20 Jahre UOG NÖ

Auszug aus der Chronik  
der  
UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT  
NIEDERÖSTERREICH

---

- 09 11 66 Sitzung zur Bildung eines Proponentenkomitees:  
Proponentenkomitee: Vzlt SINGER Rudolf  
Vzlt NEUBAUER Heinrich  
Vzlt FUCHS Hermann  
OStv PUMBERGER Josef  
OStv FRANKMANN Wilfried  
OStv KOLMAN Robert  
OStv RADER Franz  
StWm ANGERER Dieter
- 17 11 66 Vorlage der Statuten an die Sicherheitsdirektion für das Bundesland NIEDERÖSTERREICH in WIEN, mit der Bitte um Nichtunter-sagung der Bildung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH.
- 21 11 66 Genehmigung der Statuten durch die NÖ-Sicherheitsdirektion mit Zl. III-4056/66
- 07 09 67 Proponentenkomitee beschließt die konstituierende Generalversamm-lung am 16 10 67 in LANGENLEBARN abzuhalten.
- 16 10 67 In LANGENLEBARN findet die konstituierende Generalversammlung der UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH statt.  
Aus den verschiedenen Garnisonen von NIEDERÖSTERREICH nehmen 151 Unteroffiziere an der Generalversammlung teil.  
Als geladene Gäste waren  
Obst DERNESCH Kdt 3. PzGrenBrig  
Obstlt FELLERER KasKdt LANGENLEBARN  
erschieden.

2021

bis

1967

## 20 Jahre UOG NÖ 1987 in St. Pölten



Divr Josef GRÖNSTÄUDL, Präsident d. UOG-NÖ, überreicht an Divr SEGUR-CABANAC im Beisein d. Milkdto NÖ, Divr PROPST u. d. Chef d. Stabes, ObstfG PAVELKA, die hohe Auszeichnung d. ÖUOG

### Hohe Auszeichnung d. ÖUOG für Divr SEGUR-CABANAC

Divr SEGUR-CABANAC, Kdt d. Pa Gren Div, erhielt in den Amtsräumen des Milkdto NÖ das Ehrenzeichen in Gold für besondere Verdienste um die ÖUOG.

Mit dieser sehr selten verliehenen Auszeichnung soll ein sichtbarer Dank für Förderungstrafnahmen abgestattet werden, die der Aufbau der UOG-NÖ ermöglichten.

Die UOG-NÖ verfügt über rund 3.300 Mitglieder, Aktive u. Militärbundesweit über rund 15.000.



### Jubiläums-Festakt am Sitz des Milkdto NÖ "20 Jahre UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NÖ" in der Landeshauptstadt ST. PÖLTEN

Freitag, 27. November 1987, 1400 Uhr  
im Festsaal der Messerkaserne



1967 bis 2021

## 20 Jahre UOG NÖ 1987

Vorstand der UOG-NÖ  
bei der Gründung  
16 10 67

	Vorsitzender	Vzlt SINGER Rudolf
	Vorsitzender Stv	Vzlt NEUBAUER Heinrich
	Geschf. Obmann	Vzlt RADER Franz
	Geschf. Obmann-Stv	OStv PUMBERGER Josef
	Schriftführer	StWm ANGERER Dieter
	Schriftführer-Stv	OStv KAMEL Helmut
	Kassier	OStv BEIER Friedrich
	Kassier-Stv	StWm KOLMAN Robert

UOG-NÖ

# 20 Jahre UOG NÖ 1987

## Vorstand 1987



Vzt GRÜNSTÄUDL Josef  
PRÄSIDENT



Vzt WEBER Harald  
PRÄSIDENT-STV



Vzt RIEDINGER Walter  
GENERALSEKRETÄR



OStv LANGHAMMER Robert  
SCHRIFTFÜHRER



OStWm FICHTINGER Franz  
SCHRIFTFÜHRER-STV



Vzt CECH Ewald  
KASSIER



Vzt HAVLIK Josef  
KASSIER-STV



## 20 Jahre UOG NÖ 1987

### Vorstand 1987



Vzt STROBL Franz  
MILIZREFERENT



Vzt PETZLINOWSKY Franz  
PRESSEREFERENT



Vzt SCHWINGENSCHLÖGL Günther  
BEISITZER



OWm DEIMBACHER Reinald  
BEISITZER



Wm KAIL Anton  
BEISITZER



OStv HANDSTEINER Heinz  
BEISITZER

2021

bis

1967

„Der Stellung bewusst, treu der Pflicht, wachsam und gerüstet“

2021

## 20 Jahre UOG NÖ

### 20 Jahre Zeitafel UOG NÖ

09 11 66 Sitzung zur Bildung eines  
Proponentenkomitees!

Teilnehmer:

Vzlt SINGER Rudolf  
" NEUBAUER Heinrich  
" FUCHS Hermann  
OStv PUMBERGER Josef  
" FRANKMANN Wilfried  
" KOLTAN Robert  
" RADER Franz  
StWm APGERER Dieter

17 11 66 Vorlage d. Statuten an die  
Sicherheits-Dion für NÖ in  
WIEN, m. d. Bitte um Nicht-  
untersagung d. Bildung d.  
UNTEROFFIZIERSGELLSCHAFT  
NIEDERÖSTERREICH

21 11 66 Genehmigung d. Statuten  
durch d. Sicherheits-Dion NÖ  
mit Zl. III-4056/66

07 09 67 Proponentenkomitee beschließt  
Abhaltung d. konstituierenden  
Generalversammlung am 16 10 67

16 10 67 Konstituierende Generalversamm-  
lung d. UOG-NÖ in LARGERLEBARN  
151 UO aus verschiedenen Garnison-  
en NÖs nehmen teil

Geladene Gäste:

Obst DERESCH  
Kdt 3. Pz Gren Brig  
Obstlt FELLERER  
Kas Kdt LARGERLEBARN

Gewählter Vorstand:

Vors.: Vzlt SINGER Rudolf  
Vors Stv.: " NEUBAUER Heinr.  
Gf. Obm.: " RADER Franz  
Gf. Obm Stv.: OStv PUMBERGER Jos.  
Schriftführer: StWm APGERER Dieter  
Schrif. Stv.: OStv KATTEL Helmut  
Kassier: " BEIER Friedrich  
Kassier Stv.: " KOLTAN Robert

24 10 67 Nach Konstituierung d. UOG NÖ  
im Sinne d. Statuten § 5 Beitritt  
z. ÖUOG angemeldet

Ende 67 Gründg d. 2St LARGERLEBARN

09 01 68 UOG-NÖ wird m. d. Durchführ-  
ung d. 4. GV in Form eines  
Delegiertentages beauftragt

25 03 UOG-NÖ führt 4. GV-ÖUOG  
bis beschlußgem. im HIPPOLYTHAUS  
R90368 ST. PÖLTEN durch

Ehrengäste:

Bodr Ing. ZEJDLIK MItzNÖ  
Oberst Ing. DERESCH Kdt 3. Pz Gren Brig  
Obstlt LIKO Kdt 9. Pz Gren Brig

10 02 69 Vzlt SINGER legt sein Amt  
als Vors / UOG-NÖ zurück.  
Neuer Vors (vertretsw.) wird  
Vzlt NEUBAUER

17 12 69 Vollversammlung UOG-NÖ  
in LARGERLEBARN.

Neuer Vors OStv GROJER Franz

12 05 70 Ao. Generalversammg in Form  
eines Delegiertentages in  
LARGERLEBARN

08 09 70 Ao. Generalversammg in Form  
eines Delegiertentages in  
TRACHTER.

10 09 70 Gründg 2St WÖLLERSDORF  
Mitgliederstand UOG-NÖ 845

11 06 - 3. Europäische UO-Tage in  
13 06 71 BRUGG/CH. Von UOG-NÖ  
OStv LAMPK, OStv STAPGL  
u. OStv WESTERTRAYER als  
Wettkämpfer a. OStv GOTTARD  
als Begleiter entsandt.  
In d. Nationenwertung er-  
reicht Österreich d. 2. Platz  
u. damit d. Silbermedaille  
mit wertvoller Schweizer Uhr!

## 20 Jahre UOG NÖ

### 20 Jahre Zeitafel UOG-NÖ

05 09 72 Antrag an d. GV d. ÖUOG zum Verleihung d. Ehrenzeichens d. ÖUOG in Gold an Obstdg. MAERKER als Kelt 3. Pz GrenzBrig.

25 09 72 9. GV d. ÖUOG - Verleihung des 29 09 EZ in Gold an Obstdg MAERKER

28 11 72 Vollvers. d. UOG-NÖ in Form eines Delegatages in LANGENLEBARN. Neuer Vors.: Kelt Jos. PUMBERGER

08 06 73 4. UO-Weitkampftage A.E.S.O.R. - 10 06 73 in MAIXENT (Frankreich, UOG-NÖ-Mannschaft (Ostv Leopold PENZ, Ostv Georg POSCHARNIG, Stwim WIESER Ludwig) erreichte untr. 60 Mannsch. 16. Platz, Österr. wurde m. 11, 057 Punkten Sieger in d. Mannsch.-Wertung u. belegte in d. Nationenwertung d. 2. Platz

27 06 73 Gründung d. ZV KREMS

14 11 73 Vollvers. d. UOG-NÖ in Form eines Delatages in MAUTERN

29 01 74 Gründung d. ZV MAUTERN

15 01 75 Vollvers. d. UOG-NÖ in Form eines Delatages in MAUTERN

07 05 75 Gründg. d. ZSt DEULENBACH

19 09 75: A.E.S.O.R. - Wettkämpfe in GRAZ, bis Die Mannschaft NÖ (Ostv PENZ, Stwim

21 09 75: WIESER Wtm SALAT) erreicht in d. Mannschaftswertg d. 3. Platz. Die Nationenwertg entschied Österreich für sich mit 32, 285 Punkten.

26 09 75: Gründg d. ZV GROSS-MITTEL

18 02 76: Vollverslg d. UOG-NÖ in Form eines Delatages in WÖLLERSDORF. Neuer Vors.: Kelt Heinrich KADLEC.

18 10 76: 13. Genverslg d. ÖUOG in WR.NEUSTADT. bis Alle Anwesenden lobten die hervor- 23 10 76: ragende Organisation.

22 03 77: Vollverslg d. ÖUOG als DelegTag in LANGENLEBARN

02 05 77: Gründg d. ZSt WR.NEUSTADT

12 05 77: Gründg d. ZSt BRUNN/Geb.

03 06 77: A.E.S.O.R. - Wettkämpfe in ARLON, bis Team UOG-NÖ (Ostv PENZ, Stwim 05 06 77: WIESER, Wtm SALAT) erreichte als beste Österr. Mannsch. 6. Platz, 2. Platz in d. Nationenwertung

30 06 77: Gründg d. ZSt GR.ENZERSDORF

13 07 77: Vorstand UOG-NÖ, Landesvors. Kelt RADLEC, überreicht Lehptim v. NÖ, ÖR Andreas MAURER, Ehrenurkunde f. Ehrenmitgliedschaft in d. UOG-NÖ

12 09 77: Gründg ZSt TRELK

16 09 77: UOG-NÖ Mitgliederstd: 865

27 09 77: Gründg ZSt ALLENTSTEIG

10 01 78: Gründg ZSt BADEN

12 04 78: Vollverslg UOG-NÖ als DelegTag in MAUTERN. Mitglieder 1.764

16 11 78: Verleihung d. Ehrenzeichens d. UOG-NÖ an Mitbischof Dr. Franz ZAK

09 05 79: Vollverslg UOG-NÖ als DelegTag in ST. PÖLTEN

27 06 79: UOG-NÖ führt Ausscheidgs- bis Wettkämpfe der A.E.S.O.R. 29 06 79: in MAUTERN durch

07 11 79: Gründg d. ZSt FROD

06 02 80: Vors. UOG-NÖ Kelt KADLEC überreicht Lehptim ÖR Andreas MAURER Ehrenzeichen ÖUOG in Gold



## 20 Jahre UOG NÖ



1967 bis 2021



## 20 Jahre UOG NÖ

1967 bis 2021



## Vollversammlung der UOG NÖ in Götzensdorf



### Jahres-Vollversammlung

24.03.1988, 0900 Uhr

GÖTZENDORF

Wallenstein-Kaserne

Eröffnung durch den Präsidenten der UOG-TRÖ, Valt GRÜNSTÄDL,  
der neben dem Vorstand die Leiter der ZSt, die Obm. der ZV sowie  
Delegierte aus ganz TRÖ und als Ehrengäste

Obst Ing. Kumpfmüller in Vertretg d. Mil. Kdt v. TRÖ

Obst dG Vogl, AK

Obst Gumpold, Kdt HUDS

Obstlt Damm, Kdt P&B B 9

Dir Caby

Verk. Ltr Reimoser } VSLAG „DER ANKER“

willkommen hieß.

In seinem Jahresrückblick verwies d. Präs UOG-TRÖ auf die erheblichen Leistungen, die die TRÖ im abgelaufenen Jahr erbrachten, und auf zukünftige wichtige Aufgaben.

Die Ehrengäste erwiesen der UOG-TRÖ-JHV nachstehend mit ihrer Unterschrift ihre Referenz !:

Roland Vogel, Obm.

Ing. Kumpfmüller, Obm.

R. Gumpold, Obst

Obstlt Damm

Dir Caby





## Vollversammlung der UOG NÖ in Götzensdorf

ObstzG DOGL zeichnete in seinem Referat aktuelle Fragen für UO AK sowie den Stand der Expertenkommission

Obst GUMPOLD referierte über den Herbst-UO-Kurs mit Kdt HUOS anschließender Diskussion

Durch die Offenheit der beiden Referenten konnte reges Interesse und Anteilnahme bei den Anwesenden beobachtet werden!

Dir CABY-ANKERVERSICHERUNG stellte auf Betreiben des Präs UOG NÖ, Dzt GRÜNSTÄUHL die Einführung einer kostenlosen Rechtsschutzversicherung für alle ordentlichen Mitglieder der UOG-NÖ ab 01.07.1988 in Aussicht.

Der neugewählte Vorstand der UOG-NÖ:

Präsident:	Dzt GRÜNSTÄUHL Josef Tüpl Kdo-A ALLENTSTEIG
Präsident-Stv:	Dzt WEBER HAROLD, AMSTETTEN
Gen.-Sekr.:	Dzt RIEDINGER Walter, STOCKERAU
Schriftführer:	OBwM WEISGRAM Friedrich, ALLENTSTEIG
Schriftführer-Stv:	OBwM ZWÖLFER Walter, ALLENTSTEIG
Kassier:	Dzt CECH Ewald, FORN
Kassier-Stv:	Dzt HAVLIK Josef, LANGENLEBARN
Miliz-Referent:	VzfdRes STROBL Franz, ST. PÖLTEN
Presse-Referent:	Dzt PETZLUNOVSKY Franz, LANGENLEBARN
Sport-Referent:	Dzt WANDL Alfred, TTAUTERN
Beisitzer u. OrgRef:	OBwM FICHTINGER Franz, TPELK
" u. 2S-Ref.:	OBwM KAIL Anton, AMSTETTEN
" :	Dzt SCHWINGENSCHLÖGL Günther, GÖTZENDORF
" :	OBwM HANDSTEINER Heinz, STOCKERAU
1. Kassenprüfer :	Dzt KUPFNER Manfred, GROßMITTEL
2. " :	Dzt HITZINGER Erich, KLOSTERNEUBURG

# Vollversammlung der UOG NÖ in Götzendorf

1967 bis 2021



# 4. Tag der UO in Baden



## 4. Tag der Unteroffiziere

28. Mai 1988

BADEN, Kurmittelhaus

Festakt um 1700 Uhr

ZIO-Leistungsschau im Kreativzentrum 27.05 - 31.05 1988

Eröffnung am 27.05.88 um 1000 Uhr

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*Bestenfalls zu dieser Organisation muss mir für die Zukunft da sein*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

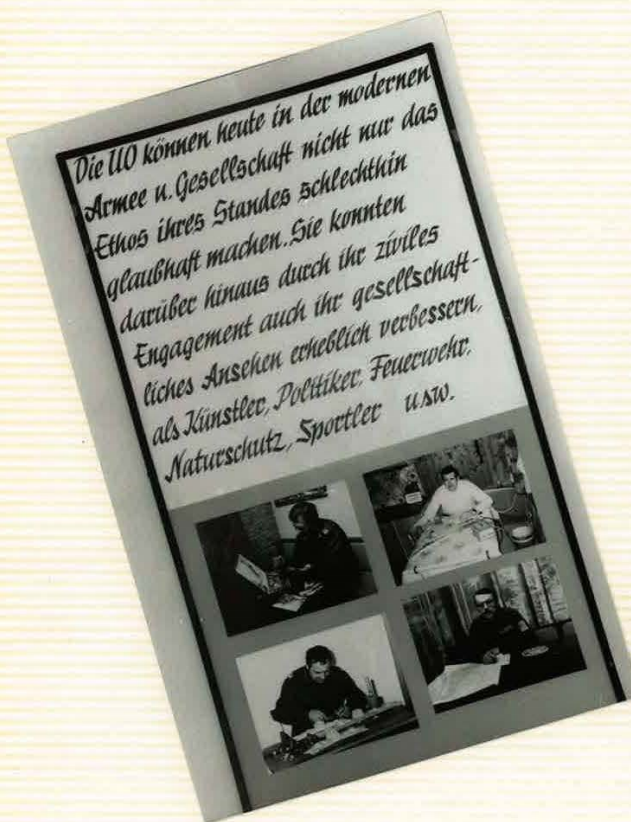
*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*

*[Handwritten signature]*



## 4. Tag der UO in Baden



1967 bis 2021

## 4. Tag der UO in Baden



# 4. Tag der UO in Baden

1967 bis 2021



## 4. Tag der UO in Baden



1967 bis 2021



22. ordentliche  
 Ausschusssitzung  
 am 09.11.1988 im UAO-Zentrum  
 mit gemeinsamen Mittagessen bei unserem  
 Partner im Anker-Haus

Thank you for coming to the UN - I enjoyed  
 guiding you. Best of luck to all of you -  
 with best regards, J. Zepher.

Merci pour votre visite = LOU

شكرًا لزيارتكم

Smith Wolf, UN

شكرًا

Mohammed MASTI

جوسيه

San Juan

Debes, UN

Handwritten signature

Viele Grüße  
 für die Sicherheitsabteilung der UN

E. Blohm

9. Nov 88

Denina, UN

Handwritten signature

Margian, UN

Handwritten signature

B. Waldhorst

Handwritten signature

Handwritten signature

Handwritten signature

G. Kochman

Handwritten signature

Handwritten signature

Handwritten signature

Handwritten signature

Handwritten signature

Handwritten signature





**Ausschusssitzung im UNO-Zentrum**

*[Handwritten notes and signatures in blue ink, including names like G. Kragerhake, Klaus, F. Fichtinger, Ostthun, and others.]*



1967 bis 2021

## Ausschusssitzung im UNO-Zentrum



1967 bis 2021

## Ausschusssitzung im UNO-Zentrum



1967 bis 2021

## Besprechung mit dem NÖ LH



Besprechung  
über die Tätigkeiten der UOG - NÖ  
bei Herrn LH Siegfried Ludwig  
am 10.01.89  
im Landhaus / Herrngasse  
Wien

Zwölfer, Wm

Nähe der Untereinheit geschaffener  
für die Zukunft aller Leute.

Georg W. K. K.

Einladung, fkt

Frank J. K.

W. K.

Kennel K. K.

F. Fiedlinger, Ostb.

Siegfried Ludwig  
Landeshauptmann

Josef K. K.

F. K.

W. K.

W. K.



## Besprechung mit dem NÖ LH



1967 bis 2021

## Besprechung mit dem NÖ LH



1967 bis 2021

## Besuch beim Militärbischof



Vorstellung des  
Landesvorstandes der UOG-NÖ  
beim Militärbischof Prälat

Alfred Kosteletzky am 22.02.89.

Wien, Stephansplatz 5.

Mit aufrichtigem Dank für das gute  
Gespräch und der Bitte um eine gute Zusammen-  
arbeit wünscht Gottes reichsten Segen  
Euer Militärbischof

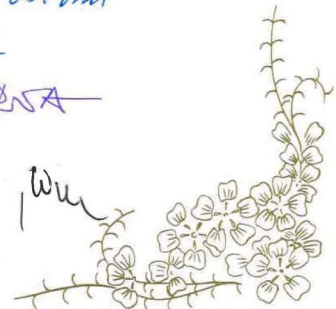
+ Alfred Kosteletzky

*Alfred Kosteletzky*

*Ernst Schick*  
*Stefan Pöschl, UG*  
*Alfred Kosteletzky*  
*Hermann W. Peter, UG*

*Ernst Schick*  
*F. Fichtinger, Ostb.*  
*Karl Hochhaus, Ostb.*

*Ernst Schick*  
*Alfred Kosteletzky*



## Besuch beim Militärbischof



1967 bis 2021





## Vollversammlung in Weitra



2021

bis

1967

## Vollversammlung in Weitra



1967 bis 2021

# 5. Tag der UO

1967 bis 2021



## 5. Tag der Unteroffiziere

mit UO-Leistungsschau  
am

03. Juni 1989

in

St. Pölten, Domplate mit Festackert

um 17.00 Uhr

Zwölfer, Wien

*Handwritten signatures and notes:*

Handwritten signatures and notes are scattered across the page, including names like "Karl", "Zwölfer", "Wien", and "St. Pölten". There are also some crossed-out lines and scribbles.

Sonderpostamt



*Handwritten notes:*

Quarante Lagering  
kein feriale  
Jahresmit

## 5. Tag der UO



2021

bis

1967

## 5. Tag der UO



2021

bis

1967

## 5. Tag der UO



1967 bis 2021





## Ausschusssitzung in Allentsteig



1967 bis 2021

## Ausschusssitzung in Allentsteig



## Ausschusssitzung in Allentsteig



1967 bis 2021

## Vollversammlung in Mautern



## Vollversammlung in Mautern



1967 bis 2021

## Vollversammlung in Mautern



## Vollversammlung in Mautern



1967 bis 2021

# 6. Tag der UO in Krems



1967 bis 2021



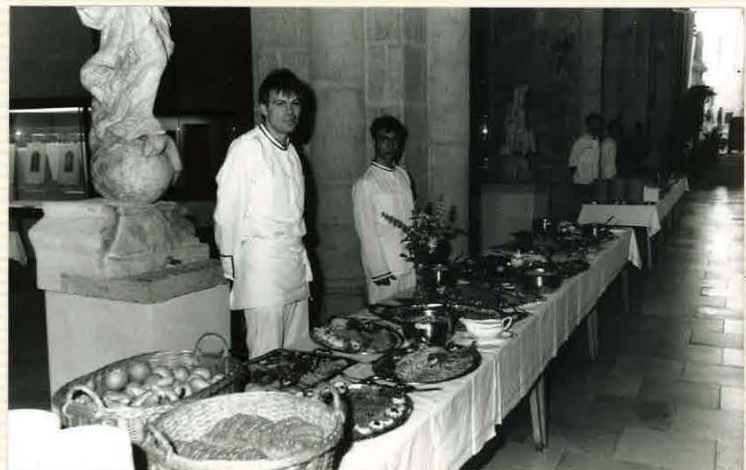
## 6. Tag der UO in Krems



## 6. Tag der UO in Krems



## 6. Tag der UO in Krems



1967 bis 2021

# 1. Milizschießen in Allentsteig



Der UOG - NÖ

am

15. September 1990.

Allentsteig PG-Anlage



Gipfelberg

Arndt

Wieser

Reichmuth

F. Schick

Alfons

Engel

W. ...

G. ...

Gabriela

von ...

Thomas

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

GR Drepper

Rieger

GR Sieber

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

W. ...

1967 bis 2021

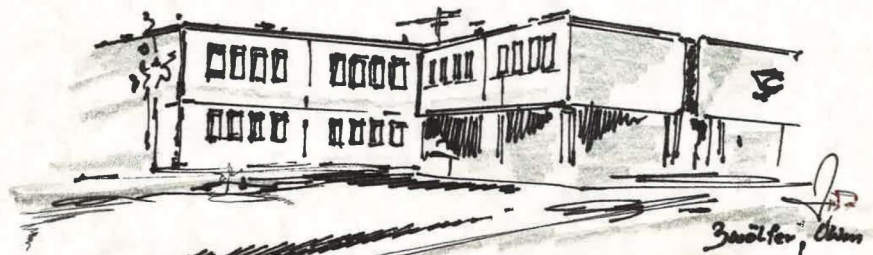
# 1. Milizschießen in Allentsteig



# Ausschusssitzung in Großmittel



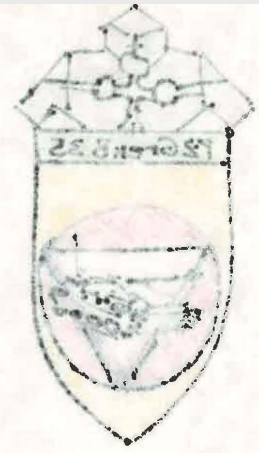
24. Ausschusssitzung  
der  
VOG  
am  
22. Nov. 1990  
Großmittel



*[Handwritten signatures and notes in blue and green ink, including names like: Peter, An, Schulz, Jahn, Peter, Josef, W. M., Walter, Kopf, etc.]*

1967 bis 2021

## Ausschusssitzung in Großmittel



1967 bis 2021



## Ausschusssitzung in Großmittel



1967 bis 2021



# Vollversammlung UOG NÖ in Tulln



25. Vollversammlung  
der UOG-NÖ  
am 21.03.91.  
in  
**TULLN**

*Handwritten signatures and names in blue ink, including: Zwickler, Otm, Gabrich, Benyoh, W. Mumbauer, etc.*

1967 bis 2021



## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln



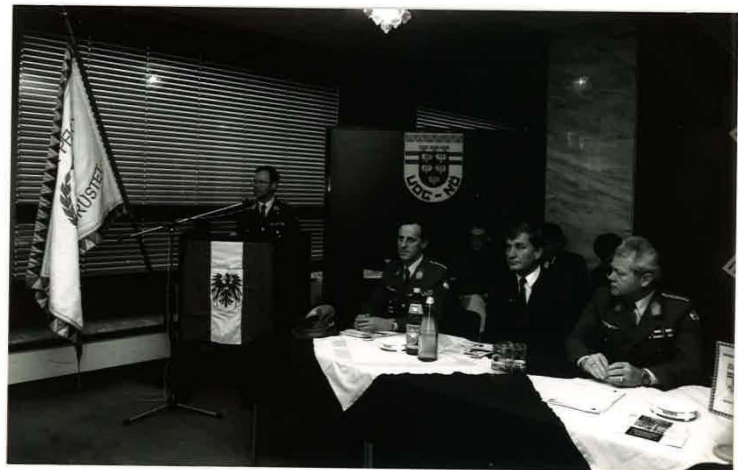
1967 bis 2021

## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln



1967 bis 2021

## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln



1967 bis 2021

## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln



## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln



## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln





## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln

Zur Neuwahl des Vorstandes der UOG-NÖ wird der Vorsitz an Vzt, Rauchenberger übergeben.

Der Präsident der UOG-NÖ Vzt, Grünstäudel Josef betonte in seiner Ansprache, dass er nach 10.-jähriger Tätigkeit für die UOG-NÖ, (4. Jahre geschäftsführender Obmann, 6. Jahre Präsident) für die Funktion Präsident der UOG-NÖ nicht mehr zur Verfügung stehe.

Der neugewählte Vorstand der UOG-NÖ:

Präsident: Vzt, CECH Ewald

Präsidentstv: Vzt, RIEDINGER Walter

Generalsekretär: StWm, NEUMÜLLER Gerhard

Schriftföhrer: Ostv, STECHAUNER Alfred

Schriftföhrerstv: Ostv, NAKLADAL Thomas

Kassier: Ostv, MAIER Siegfried

Kassierstv: Vzt, HAVLIK Josef

Militärreferent: Vzt, STROBL Franz

Sportreferent: Vzt, WANDL Alfred

Beisitzer: WALDVIERTEL Vzt, CECH Ewald

AMSTETTEN Ostv, FRÜLLER Josef

MISTELBACH Vzt, TEINITZER Adolf

Wn. Neustadt StWm, NEUMÜLLER Gerhard

Kassaprüfer: Ostv, ERLACHER Robert

Vzt, HAYER Alfred.

## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln

Geschätztes Mitglied!

Werte UO-Kameraden!

Mit der 25. ordentlichen Vollversammlung ging für mich eine Funktionsperiode zu Ende. Dies war für mich Anlass für eine Denkreise, einen Rückblick, eine Standortbestimmung, ja eine Vision vorzunehmen.

Als Präsident, vorher schon als geschäftsführender Obmann, habe ich immerhin 10 Jahre lang der UOG-NÖ gedient. Nicht nur angenehme Zeiten waren dies, es gab auch Abschnitte der Resignation, der Trauer, manchmal auch solche der Verzweiflung.

Nochmal: Auch schönes gab es, viel Gutes auch! Positiv und kameradschaftliche Hilfestellung und Unterstützung von vielen trafen mich hin und wieder auf, gaben Mut und ließen letztlich nicht nur mich, sondern auch die einzelnen Vorstandsmitglieder wieder "entlasten", die übernommene Verpflichtung wurde weitergeführt.

Wenn ich meine Funktion nun mehr abgeben habe, möchte ich nicht versäumen, all jenen zu danken, welche mit und allen anderen Vorstandsmitgliedern irgendwas um und irgendwas geholfen haben. Ich danke besonders allen Kameraden des Vorstandes für ihre Arbeit, ich bedanke mich aber ebenso auch bei allen St-Leitern sowie Obmännern der ZV für ihre Mithilfe. Gerade die Letzten stehen ja "an der Front".

Die 25. ordentliche Vollversammlung wählte am 21.03.91 in TULLN einen neuen Präsidenten und teilweise einen neuen Vorstand.

Aufrichtig danke ich allen, welche sich für eine Funktion an der Spitze der UOG-NÖ zur Verfügung gestellt haben. Es ist eine verantwortungsvolle, auch eine schöne Aufgabe, wie ich schon einmal sagte. Es ist leider auch eine Arbeit, welche einem nicht immer leicht gemacht wird.

•/•

## Vollversammlung UOG NÖ in Tulln

Ich danke allen unseren Kommandanten, Behörden und unserem Partner, der Versicherungs-AG "Der ANKER", für all ihre Unterstützung und Hilfe, ganz besonders unserem sehr geschätzten Militärkommandanten, Herrn Diot PROBST hierab.

So wünsche ich dem neuen Präsidenten und dem neuen Vorstand Glück, Ausdauer und Geschick.

An alle Mitglieder unserer Vereinigung, gleichgültig, ob jung oder schon in den Jahren, habe ich die dringliche Bitte, den neugewählten Vorstand und alle Funktionäre der UOG-NÖ zu unterstützen!

Wir haben viele gute, sehr geschulte und unartige Kameraden in unserer Gesellschaft. Gerade von diese appelliere ich, sich nicht ins Abseits zu stellen. Gerade sie sollten ihr Wissen und Können, all ihre Fähigkeiten ALLEN zur Verfügung stellen! Mit diesen Ideen, Vorschlägen und Erfahrungen sollte es möglich sein, die quälenden Probleme und Vorhaben leicht und rasch zu lösen.

Eine neue Funktionsperiode, ein neuer Vorstand, ein neuer Anfang: Machen wir alle etwas Gutes daraus - es ist für uns alle!

Euer

(GRÖNSTAUDL, Vztl.)

Tag der UO in Tulln

Tag der UO in Tulln  
 Mai - Juni 1991  
 mit der UO-Leistungsschau:



A collection of handwritten signatures in blue ink, including names such as Gottfried Kredo, Jankó, Strogge, Pape, and many others, arranged in a dense, overlapping manner across the lower half of the page.

1967 bis 2021



*Festschrift*



25 Jahre

*Unteroffiziersgesellschaft*

*Niederösterreich*

*1967 — 1992*

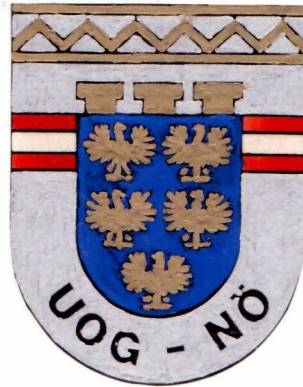
*8 Jahre Partnerschaft*

*UOG NÖ - Allg. Vers. AG „Der Anker“*

**DERANKER**  
DIE VERSICHERUNG SEIT  1858  
UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT  
NIEDERÖSTERREICH  
EINE PARTNERSCHAFT IM DIENSTE DES HEERES

25 Jahre UOG NÖ

25 Jahre UOG-NÖ

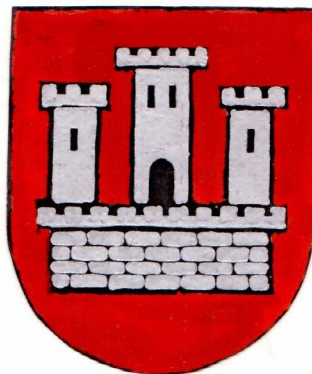


und

Tag der Unteroffiziere

am 9. Mai 1992

in



KLOSTERNEUBURG

25 Jahre UOG NÖ  
1967 bis 1992

2021

bis

1967



GELEITWORT  
des Militärkommandanten von NÖ  
Divr Gerald PROPST



Meine Herren Unteroffiziere!

Zuallererst grüße ich Sie sehr herzlich und gratuliere Ihnen zu Ihrem 25-jährigen Bestandsjubiläum.

Im besonderen gebührt diese anerkennende Gratulation allen Aktiven, die sich die Jahre hindurch um das Gedeihen und die ideellen Inhalte der Unteroffiziersgesellschaft gekümmert haben. Denn viele Zusammenschlüsse Gleichartiger und Gleichgesinnter durchleben ab der Gründung eine Phase der Euphorie, die sehr oft mangels Verfügbarkeit dieser Mitarbeiter in eine gewisse Bedeutungslosigkeit ableiten. Die UOG-NÖ aber hat es geschafft, bis heute eine ständige und beachtliche Aufwärtsentwicklung zustande zu bringen, die sich in der Mitgliederzahl und auch besonders in der Qualität der Befassung mit den UO-Problemen ausdrückt.

Ich biete Ihnen weiterhin die bisher - so glaube ich - erfolgreiche Zusammenarbeit an und wünsche viel Erfolg für die zukünftige Arbeit.

*Shu  
Gerald Propst, Divr*

**DER ANKER**  
DIE VERSICHERUNG SEIT 1856  
UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT  
NIEDERÖSTERREICH  
EINE PARTNERSCHAFT IM DIENSTE DES HEERES



## 25 Jahre UOG NÖ 1967 bis 1992

2021

bis

1967



GELEITWORT  
des Gründungsmitgliedes der UOG-NÖ  
Vzt i.R. Franz RADER



Dem Ersuchen des Vorstandes der UOG-NÖ, der gegenständl. Festschrift als ehem. Mitglied des Proponentenkomitees einen kurzen Bericht über die Gründung der UOG-NÖ abzugeben, komme ich gerne nach.

Hiezu muß ich aber etwas weiter ausholen um auch die Vorgeschichte mit einbeziehen zu können. Blicken wir also in die Sechzigerjahre zurück. Damals hatten wir UO so gut wie keine Vertretung, es gab kein Sprachrohr des UO, es gab aber auch keinen Ansprechpunkt, soferne man von "oben her" überhaupt einen gewünscht hat. Dieser Zustand, den man in den Anfangsjahren des Bundesheeres der 2. Republik zunächst keine Bedeutung zugemessen hat, war nicht mehr länger tragbar. Gravierende Vorfälle im Jahr 1965 trugen zur Änderung dieses Zustandes bei. Die Stimmen nach Zusammenschluß wurden immer mehr und lauter.

Am raschesten haben dies unsere UO-Kameraden aus den südl. und westlichen Bundesländern erfaßt und bereits 1965 und 1966 mit der Gründung ihrer Landesgesellschaft begonnen. Die Organe dieser Landesgesellschaft erkannten aber auch bald, daß ein Dachverband erforderlich ist. So kam es 1966 zur Gründung der ÖUOG mit Sitz in WIEN, der zunächst die Landesgesellschaft STEIERMARK, VORARLBERG, TIROL und SALZBURG angehörten.

Dieser Zustand hat sich dargeboten, als ich im Jahr 1966 vom Vorstand der ÖUOG zu einer Sitzung eingeladen wurde, bei der das Ersuchen an mich herangetragen wurde, auch in NÖ dem personell stärksten Bundesland eine Landesgesellschaft zu gründen, wobei mir jegliche Unterstützung zugesagt wurde. Da die ÖUOG weder über finanzielle noch materielle Mittel verfügte, war diese Unterstützung nur auf ideeller Basis. Auch seitens des Dienstgebers

## 25 Jahre UOG NÖ 1967 bis 1992

2021

bis

1967

war mit keinerlei Unterstützung zu rechnen. Unter diesen Vorzeichen und mit der persönlichen Überzeugung, daß ich es schaffen werde, ging ich an die Arbeit.

Ich hatte dabei den Vorteil, daß ich als langjähriger Mitarbeiter im UO-Korps LANGENLEBARN schon über einige Erfahrung im Vereinswesen verfügte und die rein administrative Gründung der Landesgesellschaft (UOG-NÖ) für mich kein Problem darstellte. Viel, viel schwieriger war es jedoch, in den nÖ-Garnisonen UO von der Notwendigkeit der Gründung der Landesgesellschaft zu überzeugen und als Mitarbeiter zu gewinnen. Die UO der Garnison MAUTERN erkannten aber damals die Zeichen der Zeit, haben nicht nur die Gründung einer Landesgesellschaft befürwortet sondern auch ihre tatkräftige Mitarbeit zugesagt.

Da unser Ziel klar vor uns lag, gab es dann keinerlei Probleme mehr und nach Klärung personeller Fragen wurde ein Proponentenkomitee, bestehend aus einem UO aus MAUTERN und meiner Person, gegründet. Alle weiteren Maßnahmen richteten sich dann nach den Bestimmungen des Vereinsgesetzes. Nach Ergehen des Nichtuntersagungsbescheides durch die nÖ. Sicherheitsdirektion im Jahre 1967, stand der konstituierenden Sitzung zur Gründung der UOG-NÖ nichts mehr im Wege. Da in der Zwischenzeit die Mitgliederwerbung in MAUTERN und LANGENLEBARN auf vollen Touren lief, konnte bei der Gründungsversammlung bereits auf einen beachtlichen Mitgliederstand hingewiesen werden.

Der Verein UOG-NÖ war also gegründet. Es war somit eine Plattform geschaffen, auf der im Laufe der Jahre die UO aller übrigen nÖ. Garnisonen Platz genommen haben, sei es als Zweigstelle oder als Zweigverein.

Diese Tatsache bestärkt mich in der Feststellung, daß die im Jahre 1966 von MAUTERN und LANGENLEBARN aus begonnene Pionierarbeit nicht umsonst war. Eine Pionierarbeit, die manchmal große Schwierigkeiten beim unmittelbaren Dienstgeber hervorrief, einen unermüdlichen Einsatz erforderte, vor allem aber viel Freizeit verschlang.

Abschließend gratuliere ich der UOG-NÖ zum 25-jährigen Bestandsjubiläum. Gleichzeitig appelliere ich an alle UO unseres Bundeslandes sich für die Ziele unserer Gemeinschaft einzusetzen und aktiv mitzuarbeiten um so den Fortschritt der UOG zu sichern.

## 25 Jahre UOG NÖ 1967 bis 1992



GELEITWORT  
des Präsidenten der UOG-NÖ  
Vzt Ewald CECH



In diesem Jahr feiert die UOG-NÖ ihren 25. Geburtstag. Eine Zeit, auf die wir mit Stolz zurückblicken und in der wir eine Aufwärtsentwicklung verzeichnen können. Durch harte Arbeit gelang es, 23 Garnisonen aus NÖ mit insgesamt 3.400 Mitgliedern in unserer Gesellschaft zu vereinen.

Große Aufgaben wurden in dieser Zeit bewältigt, wie z.B. die internationalen Wettkämpfe der A.E.S.O.R. in Wr. NEUSTADT, die Mitfinanzierung des Hauses "BUNDESHEER" in Armenien und die Unterstützung von karitativen Hilfsorganisationen.

In jüngster Zeit wurde ein Hilfskonvoi mit Sachspenden nach Rußland in das Orelgebiet entsandt, eine eigene Zeitung für unsere Freunde geschaffen und mit unserem Partner, der "ANKER-Vers-AG" wurde ein Rechtshilfeabkommen für unsere Mitglieder vereinbart.

Viele Veranstaltungen in den Garnisonen haben in den vergangenen Jahren nicht nur die Kameradschaft geprägt, sondern auch die finanzielle Grundlage für ein gesundes Vereinsleben geschaffen.

Die unermüdliche Arbeit aller Funktionäre in den vergangenen 25 Jahren hat bewirkt, daß sich unsere Gesellschaft einen guten Ruf erarbeitet hat und der Name

### UNTEROFFIZIERSGESELLSCHAFT NIEDERÖSTERREICH

für gediegene und zuverlässige Arbeit bürgt. In vielen Ausschüssen ist man heute bereits bedacht, die Meinung der UOG zu hören und diese auch zu berücksichtigen.

Ich danke allen Kameraden in den Garnisonen, die für diese Aufwärtsentwicklung verantwortlich zeichneten.

## 25 Jahre UOG NÖ 1967 bis 1992

Auch die Zukunft bringt uns Aufgaben und ich richte an alle UO die Bitte  
- unserem Wahlspruch entsprechend

**"DER STELLUNG BEWUSZT, TREU DER PFLICHT,  
WACHSAM UND GERÜSTET"**

sich dieser Anforderung zu stellen, damit die UOG-NÖ das bleibt, was sie  
ist -

eine leistungsfähige, selbstbewußte und überparteiliche Vereinigung.



Ewald CECH, Vzlt  
Präsident der UOG-NÖ

## 25 Jahre UOG NÖ 1967 bis 1992

### EHRENMITGLIEDER der UOG-NÖ



#### Ehrenpräsident

Vzlt      Heinrich      KADLEC

#### Ehrenvorsitzender

Vzlt      Josef      PUMBERGER

#### Träger des Ehrenringes in GOLD der UOG-NÖ

KKdt      Ernst      MÄRKER

#### Ehrenmitglieder

Landeshauptmann von NÖ      ÖKR      Andreas      MAURER

Landeshauptmann von NÖ      Mag.      Siegfried      LUDWIG

Militärkommandant von NÖ      KKdt      Ernst      MÄRKER

Militärkommandant von NÖ      Divr      Gerald      PROBST

Vorsitzender des Vorstandes der Allg.Vers.AG DER ANKER

Generaldirektor      Dipl.Ing.      Dr.Robert      NEMLING

Landesdirektor der Allg.Vers.AG DER ANKER

Franz      CZABY





## Tag der UO in Klosterneuburg

### LEISTUNGSSCHAU DER UNTEROFFIZIERE 112 KLOSTERNEUBURG

Die traditionsreiche Garnisonsstadt  
ist stolz darauf, 1992 Standort  
des Tages des Unteroffiziers zu sein.

Gottfried Schul

Herzliche Gratulation zu gelungener Durchführung  
und wertvollen Erfolge, wünscht der Vereinsvor-  
stand des Verbandsunteroffiziere Klosterneuburg

Präsident des VK  
Margaret Oberkirch

Lena Hollad  
Kierulff  
Friedrich Löffel  
Frank Thiem  
Eugen  
Eugen  
L. Schu, L.

Peter Hoffmann  
Karl  
Karl  
Karl  
Karl



# Tag der UO in Klosterneuburg

1967 bis 2021

Emanuel  
 Fritsch  
 Tschurtschneck  
 Daniel Müller  
 Hubert Kuchel  
 Herbert Eimerl  
 Helmut Gerschlager  
 Wilhelm Kowall  
 Georg Schopf  
 Michael  
 Diemegge Theres  
 Hubert Juri  
 J.P. Schmid  
 Jürgel Marka  
 Fritz Kriegl  
 E. Kofler  
 Robert L.

R. Schöberl  
 Günther Langst  
 Günther Rindl  
 Landkinner Sabella  
 Robert Holmarcher  
 Reinhold Busschall  
 Rößbauer  
 Roslind Wölfling  
 Walter Holzer  
 Walter Lohner  
 Walter Lohner  
 Sabine Böing  
 STR Anna Blauer  
 Ingrid  
 Peter  
 Peter  
 Peter

## Ausschusssitzung UOG NÖ in Korneuburg

1100

„2000“

1100

Ausschusssitzung  
am 24.02.95  
in der  
Dabsch-Kaserne





Ausschusssitzung in St. Pölten

**AUSSCHUSS  
SITZUNG  
AM 21 06 95 IN  
ST PÖLTEN**

[Handwritten signatures and notes in blue ink, including names like 'Friedrich', 'Johann', 'Karl', and 'Gisel', along with dates and other illegible text.]

1967 bis 2021

### 3. Milizschießen in Leitzersdorf

LEITZERSDORF 1995



### 3. Milizschießen in Leitzersdorf

Robert Ham, Oltm Robert Folt, Oltm  
 Franz Bl. Georg R. K. J. G.  
 Carl Steger, Bauer, Hof, Franz Mayerhofer  
~~Sebastian Bernhard, Bauer~~  
 Ulrich Humer, Oltm, K. J. G. K. J. G.  
 Karl Hoffmann, Oltm, K. J. G. K. J. G.  
 Johannes K. J. G. K. J. G. K. J. G.  
 Achter M. K. J. G. K. J. G.  
 Doltschek, Weidmann  
 Gottfried, Dank, Johannes, Doltschek  
 Johanna, Schaubel  
 Marlene, Hechenbauer, Martina, Köhler, Paul, Dastler  
 Brunwilde, Marg, Blum, K. J. G. K. J. G.  
 Franz, K. J. G. K. J. G. K. J. G.  
 Johann, K. J. G. K. J. G. K. J. G.  
 Johann, K. J. G. K. J. G. K. J. G.

1967 bis 2021

## Vollversammlung UOG NÖ in Großenzersdorf

1967 bis 2021

**UOG**

**VOLVERSAMMLUNG**

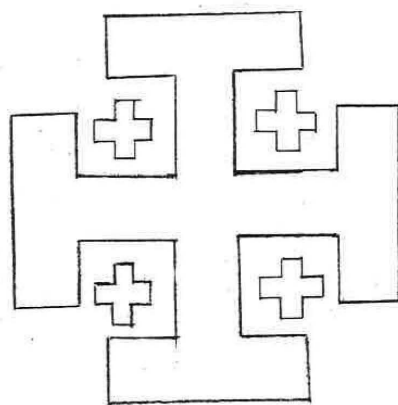
IM  
HOTEL AM  
SACHSENGANG  
WIEN -  
GROSZENZERSDORF  
AM 16.11.1995





## 4. Milizschießen in Leitzersdorf

LEITZERSDORF 1996



## 4. Milizschießen in Leitzersdorf

BYZ. RITTER v. HL. GRAB

5.10.1996



PRINCE DE MONTE RAY

*M. Mury* (Dir. J. MOURAY)

Graf Johann Das RK hilft weltweit  
Johannes Böhm

Wiederholer

*Carl Bunkel*

Wird so hinten wir seit in den letzten  
Zeiten, so sagt Mann, das wäre  
Grab eines Hotes.

Mit herzlichem Dank, für Ihren  
Empfang Hans Güls, G.P.

Besten Dank Allen D. f. h. l.  
*Johannes Böhm* *Wiederholer*

## 4. Milizschießen in Leitzersdorf

Esse sind ein toller Beweis  
für die Vielseitigkeit und Leistungsbereitschaft unserer Lufteroffiziere

Viele, ihre

Begrüßung

Willkommen Mein Herr

Schaf Alexander  
Schaf Franz

Franz Dwendler

Charles

Julius Verus, Abg. 7. NR

Keine beiden flüchtend u. westlich viel Erfolg!

Schaf Gabriele

Franz  
Schubmann Franz

800 06 93

HAB



Die Mitglieder des ABSV Mittelbach bedanken sich,  
 dass wir uns an Ihrer gelungenen Jubiläumsschau  
 beteiligen durften. Wir hoffen auch auf zukünftige  
 gute Zusammenarbeit.

Oskar Steiner

Johann Kain  
 Ludwig Kellner  
 Gabe  
 Hollaus Jun. Jr.

Erhard Prindl  
 Franz Papp  
 Josef Bernold  
 Hubert Klamm

Die Postler vom  
Sondaysesamt

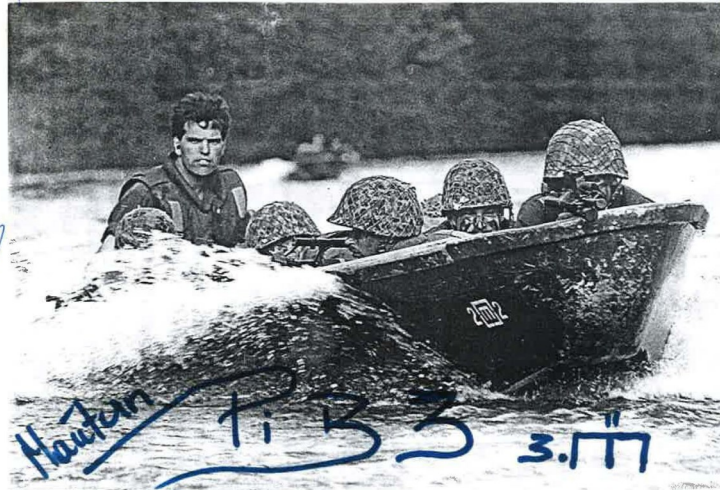


Wann liegt  
 Sie  
 V. ellner

1. Einnahme	H. P. L.
Alfred Kuch	Ant. Braun
Veron. Mij.	
Herbert Fendler	
Hans Kellner	Senko Jun. Jr.
M. M. M. M.	
J.P. M. M.	Ulrich Birgit (Rab. Gruppe)
Schumann	W. K. K. K.
Heberl Gernold	W. K. K. K.
F. K. M. M.	W. K. K. K.
K. K. M. M.	W. K. K. K.
K. K. M. M.	W. K. K. K.
K. K. M. M.	W. K. K. K.

## Ausflug der UOG NÖ

Ausflug mit Gömern der UOG/NÖ



Wachau

08. Juni 00

herrliches Wetter, mit

Motor & Schutzblech

u. Wasser immer eine Hand bereit  
unter dem KIEL!

Als Gäste:

Präs NÖ LANDTAG Ing. PENZ

PräsidentStv BSO Dr. DEHEL

BezHptmStv HELK Dr. NUNZER

Damen MOBIL COM Austria

Partner d. ANKER LandesDir NÖ

Zentralbetriebstatobmann Flughafen Schwechat

Kdt PiB 3 Obst dG WINKLER

Vorstand UOG/NÖ

# Ausflug der UOG NÖ

Mugler  
D. Grund

Qui Gabriel  
Friedrich D. H.  
Hel. Aichl

W. (B. Aichl)  
Kongist H. Aichl  
Kornel da Schönauer

H. H. Aichl  
K. Aichl  
G. Aichl  
H. Aichl

Karl Platz  
H. W. Aichl  
K. Aichl  
H. Aichl

K. Aichl  
K. Aichl  
G. Aichl  
H. Aichl

O. Aichl  
H. Aichl

1967 bis 2021

1967 bis 2021





1967 bis 2021



Im Danke!!  
dem Serviceteam  
V34 JÖRGO  
V34 KUPKA



Es  
war  
Kupka

## Ausflug der UOG NÖ



Gemeinsam in  
einem  
Boot

am 12. 09. 2000



## Ausflug der UOG NÖ



Kapitän der „NÖST“ V3H RESCH  
PränUOG/NÖ V3H RIEDINGER  
V3H IR HOFLEITNER zur Ehrung

1967 bis 2021

## Ausflug der UOG NÖ



NÖ  
Vorstände mit Familien in  
HAINBURG



## Vollversammlung UOG NÖ in St. Leonhard

### VOLLVERSAMMLUNG UOG / NÖ 10.11.2000 St. LEONHARD am FORST

#### EHRENGÄSTE :

**General PROBST**  
**Brig TESAR**  
**Brig WINKLER**  
**Obst REISENHOFER**  
**Dr NUNZER**  
**Hptm GESSNER**  
**Bgmst SCHELLENBACHER**  
**Mjr KOLLER**  
**HR.Dr. LECHNER**  
**BR GLINZ**  
**Präs KARLINGER**  
**VzltiR KADLEZ**  
**VzltiR GRÜNSTÄUDL**  
**Vzlt CECH**  
**LDir SCHLACHTER**  
**Dir REIMOSER**  
**DirIns OBEREIGNER**

